

FELIXDORFER 04 GEMEINDESPIEGEL 19

Amtliche Mitteilung September 2019 | Nr. 4/2019 idergarten"

Information zur Nationalratswahl am 29.09.2019

Seite 13

Tag der offenen Tür -**Wasserwerk am 26.10.2019**

Seite 8

Esta Imnitzer: 100 und voll im Leben

Seite 25

Inhalt

GEMEINDEGESCHEHEN Eröffnung des Kindergartenzubaus Bahnstraße Der Vizebürgermeister informiert Tag der offenen Tür im Wasserwerk Zukunftsgemeinde Felixdorf Was gibt's Neues in Felixdorf? Der Kulturgemeinderat informiert Ferienbetreuung Baumschnittarbeiten Informationen zur Nationalratswahl	4-5 6-7 8 8 9 10 11 12 13
KINDER & BILDUNG Bericht von den Kindergärten	14 - 15
SONSTIGES Mag. Michael Luszczak Die Wr. Neustädter Abfallwirtschaft informiert Zivilschutz-Probealarm Konsumerhebung 2019/20 Katholische Kirche	17 18 19 20 22
EHRUNGEN	24 - 27
VERANSTALTUNGEN Was ist los in Felixdorf? Dorffest 2019 Rückblick auf die bisherigen Veranstaltungen	28 - 29 30 - 31 32 - 33
VEREINSNACHRICHTEN Jugendarbeit.07 Pensionistenverein Felixdorf Kinderfreunde Felixdorf 25 Jahre Singkreis Felixdorf Hundeschule ÖGV Felixdorf PPS - Montessori Kinderhaus Black Carabao Philippinenhilfe JKF - JungKulturFelixdorf Siedlerverein Felixdorf	34 36 38 39 40 42 43 44
SPORT ATUS Felixdorf ARBÖ Ortsklub Felixdorf 1. SC Felixdorf	46 47 48 - 49
GESUNDHEIT Rotes Kreuz Sollenau-Felixdorf Tierarzt: Gelenksprobleme beim Hund Volkshilfe NÖ Apotheken-Bereitschaftsdienste Sonn- und Feiertagsdienste der Tierärzte Notdienste der Ärzte Notdienste der Zahnärzte	50 - 51 52 53 54 54 55 55

Veranstaltungstipps



Sa, 21. September Fredi Jirkal

Kabarett **"Wechseljahre"**Beginn: 19 Uhr, Kulturhaus Felixdorf



Sa, 12. Oktober Lydia Prenner-Kasper Kabarett "Krötenwanderung"

Raparett "Krotenwanderung Beginn: 19 Uhr, Kulturhaus Felixdorf



Sa, 19. Oktober D'Laundpartie Konzert "Rock & Pop meets Oberkrainer"

Beginn: 19 Uhr, Kulturhaus Felixdorf



Sa, 26. Oktober Manfred Knotzer Kabarett "Ich bin schizophren ..."

Beginn: 19 Uhr, Kulturhaus Felixdorf



Fr, **22. November** Die Vierkanter

Weihnachtsshow **"Es wird** scho glei pumpern"

Beginn: 19 Uhr, Kulturhaus Felixdorf



Sa, **21. Dezember Artett Konzert**

"Weihnachtsshow"

Beginn: 19 Uhr, Kulturhaus Felixdorf

Karten im Gemeindeamt unter 02628/63711-20 oder per Email: gemeinde@felixdorf.gv.at

Impressum:

Felixdorfer Gemeindespiegel, Nr. 4/2019, lfd. Nr. 230; **Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeinde Felixdorf, 2603 Felixdorf, Hauptstraße 31, Tel. 02628/637 11, Email: gemeinde@felixdorf.gv.at; **Redaktion:** Eva Pirringer, Marktgemeinde Felixdorf; **Anzeigenverwaltung:** A. Dirnberger, Tel. 0664/8504001, Email: a.dirnberger@weekendmagazin.at; **Layout:** Kati Kratochwill, info@katigrafik.at; **Fotoquellen:** NÖN, G. Breitschopf, A. Dirnberger, Fotolia, Pixabay und Ing-Image; **Druck:** Wograndl Druck GmbH Mattersburg, **Offenlegung gemäß §25 Mediengesetz:** Unabhängige Information der Marktgemeinde Felixdorf an ihre Gemeindebürger. Beiträge von Vereinen, Ortsgruppen, Privaten usw. geben die Ansicht des Autors/der Autorin wieder. Der Inhalt muss nicht der Meinung der Herausgeber oder der Redaktion entsprechen.

Editorial

Liebe Felixdorferinnen! Liebe Felixdorfer!

Felixdorf zählt mit seinen 2,56 km² und den 4.948 Einwohnern (Stand September 2019: Hauptwohnsitz 4.356 + Nebenwohnsitz 592) zu den am dichtest besiedelten Gemeinden Niederösterreichs. Trotz der eingeschränk-



ten räumlichen Gegebenheiten fehlt es uns an nichts in unserem Ort. Es gibt ausreichend Wohnraum, genügend Einkaufsmöglichkeiten, gute Anbindung an den öffentlichen Verkehr und großflächigen Grünraum am Mohrwald entlang der Piesting.

Die Erhaltung und Pflege dieser grünen Lunge in unserem Ort ist mir als Bürgermeister ein ganz besonderes Anliegen.

Unser Mohrwald bietet zahlreiche Wege zum Spazieren und Laufen, spendet Schatten und Kühle und lädt mit dem ein oder anderen "Bankerl" zum Verweilen ein. Durch die Pacht des Areals am Rodelberg, der Umwidmung in einen Erholungswald und der damit einhergehenden Errichtung des Waldspielplatzes wollen wir in Felixdorf das naturnahe, grüne Freizeitangebot ausbauen und noch attraktiver gestalten.

Die zahlreichen Grünflächen in unserem Ort bedürfen einer besonderen Pflege durch die Gemeinde als Besitzer bzw. Pächter. Damit sich die Bevölkerung auch ungefährdet in unseren Wäldern aufhalten kann, müssen wir ständig auf die Gesundheit der Bäume achten. Nachdem ich persönlich kein Baumdoktor bin, sind wir in enger Kooperation mit der Bezirksforstbehörde.

Als Bürgermeister werde ich sehr oft dafür kritisiert, wenn Bäume bei uns gefällt werden. So darf ich Ihnen, liebe FelixdorferInnen, an dieser Stelle versichern, dass diese Rodungen in keinster Weise willkürlich aus Jux und Tollerei erfolgen, sondern aus der Verantwortung heraus, welche die Gemeinde als Waldbesitzer haftbar macht, bezüglich der Sicherheit in unseren Wäldern. Diese Bäume sind sehr krank, nicht mehr zu retten und eine Gefahr für Leib und Leben für alle Bürger. Natürlich fällt der ein oder andere Baum auch einem Bauvorhaben wie dem Hochwasserschutz, der Park and Ride Anlage, oder dem neuen Tiefbehälter am Wasserwerk zum Opfer. Aber für solche Bauvorhaben gibt es in Felixdorf immer wieder eine Ersatzaufforstung.

Heuer wurden 5.900 m² an Spitzahorn, Schwarznuss, Vogelkirsche, Hainbuche, Linde und Eiche hinterm Wasserwerk geheistert. Die Waldfläche in Felixdorf ist am Wachsen. Felixdorf mag zwar eine flächenmäßig kleine Gemeinde sein, aber wir schauen dennoch darauf, dass unsere Grünflächen erhalten bleiben und ausgebaut werden.

Ihr Bürgermeister Walter Kahrer

Öffnungszeiten Mo, Do u. Fr: 8 - 12 Uhr Di: 13 - 19 Uhr sind alle Abteilungen für Sie dat

Gemeindeamt **Service**

Mail: gemeinde@felixdorf.gv.at Web: www.felixdorf.gv.at

Tel.: 02628/63711 Durchwahlen:

11 Sekretariat 12 Bürgermeister

14 Sekretariat/Fundamt/Handy Signatur

15 Abgabenbuchhaltung

16 Bauamt

17 Meldeamt/Friedhof

18 Wohnung/Soziales/Abfallwirtschaft

19 Meldeamt/Friedhof

20 Sekretariat / Veranstaltungen

22 VS- und Mittelschulgemeinde/Kassa

23 Standesamt 24 Buchhaltung

26 Kindergarten Bräunlichgasse

27 Bücherei

32 Kindergarten Mozartgasse

34 Freibad/Eislaufplatz

Kindergarten Bahnstraße: 02628/20 800

Parteienverkehr:

Montag, Donnerstag, Freitag: 8-12 Uhr Dienstag: 13 -19 Uhr

Bürgermeister: Termine nach Vereinbarung

Wohnungsangelegenheiten:

Dienstag: 17 - 19 Uhr

GGR Ilse Horejs, DW: 13

Standesamt:

Montag, Donnerstag, Freitag: 8 - 12 Uhr 13 - 19 Uhr Dienstag:

Bücherei:

jeweils Mittwoch in ungeraden Wochen von 12.30 - 15 Uhr und von 18 - 19 Uhr

Rechtsauskunft:

Mag. Luszczak, 17 - 18 Uhr, 1x im Monat (siehe Seite 17)

Kindergarten Bahnstraße – unser 1. "Ökokindergarten"



Gut schaut er aus – der Zubau ist gelungen. Analog dem "Altbau" (eigentlich erst 8 Jahre alt) wurde die Erweiterung in Angriff genommen.

Hell, freundlich – ein Ort zum Wohlfühlen für unsere Jüngsten – so war die Vorgabe an die Gestaltung. Das Motto für die Technik lautete, möglichst energieeffizient und ökologisch zu bauen. Beides ist gelungen.

Viel natürliches Tageslicht, helle Räume, Parkettböden, Holzmöblierung, Spielen auf 2 Ebenen in den Gruppenräumen, große Terrasse – wirklich toll umgesetzt.

Auch die Technik passt – die Behei-

zung erfolgt durch eine Pelletsanlage und der Strom wird durch die Sonne geliefert.

Mit der ca. 39.000 kWh produzierenden Photovoltaikanlage ist der Kindergarten stromautark, es wird sogar mehr Sonnenstrom produziert als verbraucht.







Allgemeine Technische Angaben:

Grundstücksgröße: $4.353 m^2$ Bebaute Fläche Bestand: $711,34 m^2$ Bebaute Fläche Zubau: $468,71 m^2$ Gesamt: $1.180,34 m^2$

Nutzfläche Bestand: $612,82 \text{ m}^2$ Nutzfläche Zubau: $326,93 \text{ m}^2$ Gesamt: $939,75 \text{ m}^2$

Gartenfläche zum Spielen: ca. 1.900 m²

Raumkonzept:

4 Gruppenräume (252 m²),
Bewegungsraum (75 m²),
Ruheraum (22 m²),
Multifunktionsbereich (24 m²),
Terrassenfläche ca. 300 m² sowie Garderoben, Nassräume, Küche, Abstellräume, etc.

Gebäudetechnik:

Pelletsheizung, Solaranlage (Warmwasser), kontrollierte Wohnraumlüftung, Photovoltaikanlage (39,96 kWp)















Der Vizebürgermeister informiert:

ENERGIE

Wir als Gemeinde sind bereits seit Jahren daran interessiert, Energie einzusparen bzw. Energie umweltfreundlich zu erzeugen. Ich möchte die Gelegenheit nutzen, um einige dieser vielen Maßnahmen – hier zum Thema Strom – darzustellen.



Ing. Günther Straub

STRASSENBELEUCHTUNG – WIR SPAREN STROM

Energieeinsparung bei Weihnachtsbeleuchtung

Bei der Weihnachtsbeleuchtung der Hauptstraße wurden die herkömmlichen Glühbirnen durch LED-Lampen ersetzt. Die Weihnachtssterne, 60 an der Zahl mit jeweils 16 Lampen bestückt, wurden bereits mit LED-Lampen ausgerüstet.

Durch den Tausch der insgesamt 960 Lampen auf LED (1,5 W im Gegensatz zur Glühbirne mit 15 W) kann der Verbrauch um ca. 8.900 kWh pro Jahr gesenkt werden, das ist der Stromverbrauch von 2-3 Haushalten.

Diese Aktion der Klimabündnisgemeinde Felixdorf soll auch Vorbildwirkung haben, da der Einsatz von Energiesparlampen grundsätzlich in Jedem Haushalt möglich ist.



Nr. 7/2008 - Felfxdorfer Gemeindesplegel

Wenn wir zurückblicken, war die Straßenbeleuchtung immer ein Thema. Bereits 2006 wurde begonnen, die Straßenbeleuchtung zu modernisieren und auf den damaligen Stand der Technik zu bringen.

Felixdorf wurde gelb beleuchtet – Natriumdampflampen waren damals das empfohlene Leuchtmittel (als Ersatz der "alten Neonröhren"). Hat auch funktioniert – dann kam LED.

So wurde 2016 die gesamte Straßenbeleuchtung (über 900 Lichtpunkte) mit LED-Technik ausgestattet, das bedeutet eine Reduzierung des Stromverbrauchs um mehr als 50% (der technische Anschlusswert von 62,81 kW verringert sich auf 27,24 kW).

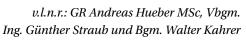
Ein zweites Plus: die Ausfallshäufigkeit ist drastisch zurückgegangen.

Übrigens: auch bei der Weihnachtsbeleuchtung werden seit 2008 LED-Lampen verwendet.

ESSEN AUF RÄDERN – WIR FAHREN MIT STROM

4.481 km sind Anfang August am Tacho. Der Durchschnittsverbrauch hätte bei der Dieselvariante 5 Liter/100 km und ${\rm CO_2}$ -Emissionen von 121 g/km bedeutet.

Für uns heißt das bei dieser km-Leistung im 1. Halbjahr (seit Jänner fahren wir Essen auf "Stromräder") eine Ersparnis von ca. 225 Liter Diesel und 542 kg CO₂.





PHOTOVOLTAIK – WIR PRODUZIEREN STROM

Der Ausbau an Photovoltaikanlagen schreitet voran.

ANLAGE I: Freibad Felixdorf (Größe: 15 kWp)

Die Photovoltaikanlage läuft seit Herbst 2014. 60 Paneele sorgen für Sonnenstrom.

Seit Inbetriebnahme der Anlage wurden 67.361 kWh (Stand am 2.8.2019) an Strom erzeugt.

Somit wurde das Freibad zum Ökostrombad – und im Winter trägt die Photovoltaikanlage zur Reduzierung des Stromverbrauchs des Eislaufplatzes bei.

Der "Überschuss" wird ins Netz eingespeist, mit August 2019 ein Erlös von 2.047,25 € netto.



ANLAGE II: Wasserwerk Felixdorf (Größe 19,76 kWp)

Das Wasserwerk-Projekt läuft seit August 2016. Bisher wurden in den letzten 3 Jahren 46.565 kWh (Stand 7.8.2019) an Sonnenstrom produziert. Diese Anlage im Wasserwerk wurde als Bürgerbeteiligungsmodell errichtet, d.h. die über 70 Photovoltaikpaneele konnten gekauft werden, für die Investition erhält man eine jährliche Zinszahlung und am Ende der Laufzeit auch das investierte Kapital zurück und die Anlage geht in den Besitz der Gemeinde über.



ANLAGE III: KG Bahnstraße (Größe 39,96 kWp)

Unsere derzeit jüngste Anlage ist seit Mai 2019 in Betrieb. Bisher wurden 11.218 kWh Strom erzeugt. 148 Photovoltaikpaneele sind am Kindergartenflachdach montiert worden. Wenn alles gut läuft, ergibt sich hier eine durchschnittliche Produktionsleistung von ca. 39.000 kWh pro Jahr. Bei einem Jahresverbrauch aller 3 Kindergärten in Felixdorf von ca. 24.000 kWh können wir nun ruhig sagen, dass unsere Kindergärten - Bahnstraße - Bräunlichgasse -Mozartgasse stromautark sind.



ANLAGE IV: Wasserwerk Filteranlage (Größe 67,58 kWp)

Wer rastet, der rostet: die nächste Anlage ist bereits geplant. Diese soll wieder als Bürgerbeteiligungsmodell umgesetzt werden. Die Fertigstellung ist noch im heurigen Jahr geplant. Die neue Anlage IV soll im Wasserwerk – am Dach der neuen Filteranlage - mit einer Nennleistung von 67,58 kWp errichtet werden.

Damit würde die Gesamterzeugungsmenge durch die Gemeinde Felixdorf fast verdoppelt werden.

Gesamt wären dies 142,30 kWp, sprich 142.300 kWh oder ca. 36 Haushalte.





GESAMTSTAND AUGUST 2019:

- Photovoltaikanlagen mit einer Gesamtnennleistung von 74,72 kWp in Betrieb.
- 74.000 kWh Sonnenstrom können jährlich erzeugt werden.
- Bei einem Durchschnittsverbrauch von ca. 4.000 kWh/Jahr entspricht die erzeugte Menge an Sonnenstrom in Felixdorf dem Bedarf von 19 Haushalten.
- Mit der Anlage IV werden die Zahlen nahezu verdoppelt.



EINLADUNG

Tag der offenen Tür im Wasserwerk

Einladung zur Präsentation der neuen Filteranlage und des neuen 400 m³ Tiefbehälters am

Samstag, den 26. Oktober 2019,

von 10 bis 16 Uhr

im Wasserwerk der Marktgemeinde Felixdorf, Hauptstraße 86.

Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt.

Zukunftsgemeinde Felixdorf



10 hoch4 Photovoltaik

Bürgerbeteiligung

Die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde zeigten Umweltbewusstsein und Weitsicht.

Durch ihre Bürgerbeteiligung wurde 2016 in Felixdorf eine Photovoltaikanlage mit einer Leistung von 19,6 kWp errichtet.

Initiiert wurde dieses Umweltprojekt von Bgm. Walter Kahrer, der mit diesem nachhaltigen Investment ein klares Signal für Ökologiebewusstsein in der Gemeinde setzte.

Was 2016 begann, entwickelte sich zu einem Vorzeigeprojekt für nachhaltiges Wirtschaften. Nun gibt es wieder die Möglichkeit, sich aktiv an der Errichtung einer Photovoltaikanlage beim Wasserwerk in Felixdorf zu beteiligen. Die Anlage Wasserwerk II mit ca. 65 kWp soll gebaut werden.

"2016 zeigte sich, dass den FelixdorferInnen ihre Umwelt am Herzen liegt und sie auch bereit sind, gemeinsam neue und nachhaltige Wege in der Energieversorgung zu gehen", freut sich Bgm. Walter Kahrer über den Erfolg des Bürgerbeteiligungsprojektes.

Für die fachmännische Errichtung der Photovoltaikanlage sorgt 10hoch4, ein österreichisches Photovoltaik-Unternehmen mit Sitz in Wiener Neustadt. "Dass wir das Pro-

jekt mit lokalen Partnern umsetzen konnten, war uns ganz wichtig", betont Bürgermeister Walter Kahrer.

Durch die jährlichen Zinsauszahlungen von 10hoch4 an die Bürgerinnen und Bürger haben wir bewiesen, dass sich Umweltbewusstsein auch finanziell auszahlt", freut sich Bgm. Walter Kahrer über das in jeder Hinsicht lukrative Öko-Projekt.

FAKTEN:

- Laufzeit 2, 5 oder 10 Jahre
- jährliche Zinsauszahlung
- Fixzinssatz
- Kapital am Laufzeitende retour



HEIDI BEER

•Maß- und Änderungsschneiderei •Handarbeiten 0660 / 155 08 65

2603 Felixdorf • Hauptstraße 17

Infopoint - Touchscreen Terminal



vlnr: Vbgm. Ing. Günther Straub, Bgm. Walter Kahrer

Im Zuge der gelungenen Rathaussanierung ist nun auch das "Internet outdoor".

In Zusammenarbeit mit der Wirtschaft – an dieser Stelle danke an die mitwirkenden Firmen – konnte ein Infopoint auf der Hauptstraße neben dem Rathaus in Betrieb genommen werden.

Hier ist es möglich, rund um die Uhr Infos über die Gemeinde und die Betriebe im Internet abzurufen. Die abrufbaren Daten werden online über eine Internetplattform zur Verfügung gestellt und sind dort in Echtzeitablauf mittels Touchscreen abrufbar.

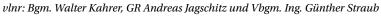
"Die Bedienung ist sozusagen per Fingerdruck möglich, einfach ausprobieren", so Vbgm. Ing. Günther Straub.

Bgm. Walter Kahrer: "Wir bleiben nicht stehen, sondern sind nun auch outdoor online."

Was gibt's Neues in Felixdorf?

Bankomatkassa





Eine weitere Verbesserung im "neuen" Gemeindeamt ist eine Bankomatkassa. So kann nun ab sofort z.B. beim Kartenvorverkauf für Veranstaltungen, beim Erwerb von Felixtalern oder in der Hauptkassa bargeldlos bezahlt werden

"Immer wieder wurde der Wunsch nach einer Bankomatkassa an uns herangetragen", so Vbgm. Ing. Günther Straub, "nun ist es soweit." "Wieder ein Schritt für mehr Bürgerservice", so Bgm. Walter Kahrer, "nutzen Sie diese Möglichkeit!" GR Andreas Jagschitz beim ersten Test: "Nun muss man bei Zahlungen nicht mehr vorher zum Bankomat, sondern es geht einfach gleich im Amt."



SA, 21. Sept. 2019 Kabarett mit Fredi Jirkal "Wechseljahre" WK: 6 17AK: 6 20.

Beginn: 19 Uhr, Kulturhaus Felixdorf

Der Kulturgemeinderat informiert:





GGR Ing. Gernot Lauermann





PROJEKT: WALDSPIELPLATZ

Nach dem planungsintensiven Früh- zur Gestaltung des Waldspielplatzes kann mit der Errichtung des Spieljahr geht das Projekt des Waldspielplatzes in die finale Phase. Damit das Vorhaben umgesetzt werden kann, Vier Firmen haben Angebote abge- Somit findet ein Kernprojekt der wurden im August die entsprechenden Beschlüsse gefasst.

Damit der Waldspielplatz realisiert Bestbieter (Fa. Robin) konnte ein Abschluss und ich möchte mich an werden kann und Spielgeräte in den 10%iger Preisnachlass ausverhan-Wald gebaut werden dürfen, muss das dafür vorgesehene Areal laut §36 des Forstgesetzes von einem Forstwald in einen Erholungswald umgewidmet werden (Antrag zur Umwidmung wird an die Bezirks- kludiert. hauptmannschaft gestellt).

sammenarbeit mit der Planerin schlossen. zur Grünraumgestaltung Frau DI Sobald die nötigen Bescheide der Konstanze Schäfer entworfene Plan Bezirkshauptmannschaft vorliegen,

wurde ausgeschrieben.

delt werden. Somit vergab der Ge-In dem Angebot sind alle Geräte mit herzlich bedanken. Fundamentierung und Montage in-

Der durch die Projektgruppe in Zu- des Areals in "Erholungswald" be-

platzes begonnen werden.

geben. Die Preisspanne lag zwischen "Familienfreundlichen Gemeinde" € 125.000,- und € 155.000,-. Mit dem in den nächsten Monaten seinen dieser Stelle bei allen Beteiligten des Projektteams zur "Familienfreundlimeinderat einstimmig den Auftrag chen Gemeinde", für die Zeit die in an die Fa. Robin um ca. € 112.500,-. dieses Projekt investiert wurde, recht

Auch möchte ich mich bei allen Parteien für die außerordentliche gute Ebenfalls wurde die Umwidmung parteiübergreifende Zusammenarbeit zum Wohle Felixdorfs bedan-



Tel.: 02628 / 612 78 office@elektro-hebenstreit.at 2603 Felixdorf, Hauptstraße 6 www.elektro-hebenstreit.at Installationen von Gebäuden und Industrieanlagen

Erdungs- und Blitzschutzanlagen

Netzwerktechnik

Öffentliche Beleuchtung

Zusammenarbeit mit EVU

Störungsdienst

Störungsdienst: 0664 / 302 31 97

Ferienbetreuung in Felixdorf





In diesem Jahr wurde es möglich gemacht, die Sommerferien fast gänzlich mit Ferienbetreuung verschiedenster Art abzudecken. Dabei handelt es sich um eine der beschlossenen Maßnahmen im Zuge des Audits "familienfreundlichegemeinde".

So gab es z.B. die Möglichkeit, am Tenniscamp des 1. TC Felixdorf, am Fußballcamp des 1. SC Felixdorf, aber auch in der Sommercamp-Woche des Montessori Kinderhauses mitzumachen, sowie an der Ferienbetreuung der Kinderfreunde und der Institution "Xund ins Leben" teilzunehmen.















Foto von Herrn Josef Gruber zur Verfügung gestellt.

AUFRUF ZUR MATERIALSAMMLUNG FÜR NEUE FELIXDORFER CHRONIK

Im Jahr 2022 feiert Felixdorf sein 200-jähriges Bestehen. Dies wird zum Anlass genommen, bis zum Jubiläumsjahr eine überarbeitete Fassung der Felixdorfer Ortschronik zu erstellen und herauszugeben.

1997 ist anlässlich der Jubiläumsfeier "175 Jahre Felixdorf" die letzte Ortschronik erschienen. Deshalb soll in dem neuen Werk der Zeit ab 1997 besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden, ohne allerdings die früheren Zeitepochen zu vernachlässigen.

Wir sind nun auf der Suche nach Bildern, Dokumenten und interessanten Schriftstücken aus der Vergangenheit, die sowohl den Alltag als auch bedeutsame Felixdorfer Ereignisse widerspiegeln. Sollten Sie im Besitz von Presseveröffentlichungen oder sonstigen Exponaten aus vergangenen Tagen sein oder beim Entrümpeln von Keller oder Speicher auf Interessantes aus der Vergangenheit stoßen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Baumschnittarbeiten

Leider mussten entlang des Weges zur schwarzen Wehr einige Bäume gefällt werden. Um die Sicherheit (Wegehalterhaftung) gewährleisten zu können, musste dieser Schritt gewählt werden.







Die Marktgemeinde Felixdorf hat folgende Stellen neu zu besetzen:

- Sekretariat Gemeindeamt Felixdorf
- Schulwart Neue Mittelschule Felixdorf

Nähere Angaben zur Bewerbung entnehmen Sie bitte der Homepage oder der Amtstafel der Marktgemeinde Felixdorf.

INFORMATIONEN ZUR NATIONALRATSWAHL

AM SONNTAG, 29. SEPTEMBER 2019

Die Gemeinde möchte Sie bei der bevorstehenden Wahl gerne unterstützen. Aus diesem Grund bekommen unsere Bürgerinnen und Bürger Mitte September eine "Amtliche Wahlinformation-Nationalratswahl 2019" an ihre Adresse zugestellt. Bitte heben Sie die Wahlinformation bis zum Wahltag gut auf, denn diese erleichtert Ihnen und den Mitarbeitern im Wahllokal die Abwicklung der Wahl.

Die Wahlinformation ist durch Ihren Namen personalisiert und mit einem Zahlencode versehen, um damit eine Wahlkarte im Internet zu beantragen, einen schriftlichen Antrag für die Ausstellung einer Wahlkarte zu stellen sowie Sie im Wahllokal schneller zuordnen zu können.

Zusätzlich zur **Wahlinformation** nehmen Sie am Wahltag bitte einen **Identitätsnachweis** (Reisepass, Führerschein, Personalausweis etc.) mit, um eine korrekte Abwicklung der Stimmabgabe im Wahllokal gewährleisten zu können.

Wenn Sie am Wahltag verhindert sind und dadurch Ihr Wahlrecht nicht persönlich im Wahllokal ausüben können, haben Sie die Möglichkeit, eine Wahlkarte zu beantragen und im Zuge der Briefwahl zu wählen. Bitte nutzen Sie dafür das Service der amtlichen Wahlinformation, die Ihnen rechtzeitig zugeschickt wurde.

Für die **Beantragung einer Wahlkarte** gibt es folgende Möglichkeiten:

- persönlich im Gemeindeamt unter Vorlage eines amtlichen Lichtbildausweises bis zum 27. Sept. 12 Uhr
- schriftlich mit der personalisierten Anforderungskarte
- elektronisch im Internet auf www.wahlkartenantrag.at
- über die App "Digitales Amt" mit Ihrer Handysignatur

Eine telefonische Beantragung ist nicht möglich!Beachten Sie bitte, Ihre Wahlkarte rechtzeitig zu beantragen!

Der 25. September 2019 ist der letztmögliche Zeitpunkt, um Ihre Wahlkarte schriftlich zu beantragen. Diese wird dann per Post an die von Ihnen angegebene Zustelladresse versandt.

Eine zur Stimmabgabe mittels Briefwahl verwendete Wahlkarte muss **spätestens am 29. September 2019 um 17 Uhr** bei der Bezirkshauptmannschaft Wiener Neustadt als zuständige Bezirkswahlbehörde eingelangt sein. Eine Abgabe ist aber auch in jedem geöffneten Wahllokal oder bei jeder anderen Bezirkswahlbehörde möglich.

In Felixdorf sind die Wahllokale von 7 bis 15 Uhr geöffnet!

RIHA mit Sicherheit verlässlich bei:



- SICHERHEITSTÜREN & HAUSTÜREN
- FENSTER aller Art
- Service, Reparatur & Wartung
- eigene Montageteams

Cicham Cio sich gleich einer

Sichern Sie sich gleich einen unverbindlichen Beratungstermin:

02254 / 72880 www.riha-sicherheit.at

Berichte von den Kindergärten

BEWEGUNGSFESTE

Im Rahmen des Projektes "Kinder gesund bewegen" veranstalteten wir in unseren Kindergärten große Bewegungsfeste zum Jahresabschluss. Die Kinder hatten großen Spaß bei den Aktivitäten zur Geschicklichkeit, Balance, Zielsicherheit und Bewegung an vielen angebotenen Stationen!









AUSFLUG NACH WARTH

Nach einer unterhaltsamen Busfahrt besuchten wir auch heuer wieder mit unseren Kindern im letzten Kindergartenjahr die landwirtschaftliche Fachschule in Warth. Wir konnten das Leben am Bauernhof hautnah erleben und hatten viel Spaß beim Kontakt mit den Tieren. Zur Jause gab es frischgebackenes Brot und von den Kindern selbstgemachte Butter. Es gab viel zu entdecken und umfangreiches Wissen wurde vermittelt einfach ein tolles und naturverbundenes Erlebnis!













SOMMERFESTE

Zum Abschluss des Kindergartenjahres veranstalteten wir die Sommerfeste heuer wieder in den Kindergärten. Wir freuten uns über die Besuche unseres Bürgermeisters Walter Kahrer, des Altbürgermeisters Karl Stieber, der geschäftsführenden Gemeinderätin Ilse Horejs und vieler weiterer Festgäste.

Nach unterhaltsamen Aufführungen unserer Kinder für die stolzen Eltern und Besucher konnten sich alle am reichhaltigen, von den Eltern gestalteten Buffet laben und erfrischen.

Die Vorstellung des Magiers MERLIX brachte die Kindergartenkinder zum Staunen und Lachen!











← VOLKSSCHULBESUCH

Unsere Kinder im letzten Kindergartenjahr wurden in die Volksschule eingeladen, die Darbietung der Schülerinnen und Schüler mitzuerleben.

Viele ehemalige Kindergartenkinder wurden innig begrüßt!

← VERABSCHIEDUNG VON CHRISTA HARTL

Im Rahmen des Sommerfestes in der Bräunlichgasse verabschiedeten Herr Bürgermeister Walter Kahrer, der Elternbeirat mit der Obfrau Babora Stancikova und die Kolleginnen unsere Christa Hartl in den wohlverdienten Ruhestand!

Wir wünschen alles erdenklich Gute für den neuen Lebensabschnitt!





ALUMINIUM-KONSTRUKTIONEN **ALUMINIUM-FENSTER UND TÜREN** MASSANFERTIGUNG ALTHAUSSANIERUNG GARAGENTORE **ELEKTRISCHE ANTRIEBE** WINTERGÄRTEN SCHMIEDEEISENARBEITEN ZÄUNE – EINFRIEDUNGEN REPARATUREN UND SCHLOSSERARBEITEN ALLER ART KOMMEN SIE ZU UNS, WIR BERATEN SIE GERNE! Stahl-, Niro- und Aluminiumbau TAHLBAU Gewerbeparkstraße 3, 2604 Theresienfeld Tel. 02622/72412, www.stahlbau-steiner.at



Wohnungseinbruch



Wer kennt die Situation nicht. wenn man sich, im Urlaubsort angekommen, die Frage stellt, ob die Wohnungstüre auch or-

dentlich abgeschlossen und verriegelt ist. Vielfach werden auch Nachbarn und Verwandte gebeten, während des Urlaubs auf die Wohnung oder das Haus "aufzupassen". Sollte dennoch im Falle des Falles etwas passieren, oder ungebetene Gäste die Wohnung betreten, denken die meisten sofort daran, dass den Schaden daraus die Haushaltsversicherung abdecken wird müssen und man den Schaden hoffentlich zur Gänze ersetzt erhält. Die Versicherungswirtschaft legt in den gängigen Verträgen dem Versicherten Pflichten, sogenannte Obliegenheiten auf. Bei Nichtbeachtung dieser Verpflichtungen kann der Versicherungsschutz auch zur Gänze entfallen. So erging es einer älteren Frau, die zunächst von einem Unbekannten am Müllplatz des Hauses angesprochen worden war. Da die

ältere Dame durch das Gespräch abgelenkt war, gelang es dem Herrn, der sie angesprochen hatte, den Wohnungsschlüssel aus der Manteltasche zu entwenden. Die Frau, die offenkundig die Wohnung während des kurzen Weges zum Müllplatz nicht abgesperrt hatte, bemerkte zunächst den Verlust des Schlüssels nicht. Sie begab sich noch am selben Tag in ein Einkaufszentrum, wo sie bemerkte, dass sie von dem selben Mann, der sie angesprochen hatte, beobachtet wurde. Diese Beobachtung hatte den Zweck, den Komplizen dieses Mannes, der in der Zwischenzeit widerrechtlich in die Wohnung eingedrungen war, über die Rückkehr der Frau in die Wohnung zu informieren. Der Schaden war enorm und die Versicherung verweigerte die Deckung. Die verzweifelte Frau rief die Gerichte an, die jedoch auch keine Abhilfe schaffen konnten. Zu Recht berief sich das Versicherungsunternehmen, wie der Oberste Gerichtshof aussprach (gerichtliche Zahl 7 Ob 177/19g) darauf, dass kein Einbruchsdiebstahl vorgelegen war. Obwohl der Schlüssel widerrechtlich erlangt worden war, scheidet Einbruchsdiebstahl mangels Einbruchs aus. Es ist zwar auch Diebstahl ohne Einbruch von den meisten Versicherungsverträgen gedeckt, doch bestehen hier häufig Deckungsobergrenzen, wie im konkreten Fall € 1.870,00. Der wesentlich höhere Schaden einschließlich des Austausches des Schlosses blieb ungedeckt. Dies sollte man bei der Verwahrung der Wohnungsschlüssel im Urlaub beachten. Es empfiehlt sich, diese Schlüssel etwa im Hotelsafe oder einem versicherten Schließfach aufzubewahren. Zu beachten ist auch, was viele Versicherte nicht wissen, dass bei Abwesenheit von mehr als 72 Stunden von zu Hause die Versicherung beispielsweise bei einem Wasserrohrbruch leistungsfrei wird, wenn der Hauptwasserhahn der Wohnung oder des Hauses nicht abgedreht war. Ähnlich verhält es sich auch bei einem Einbruch bei gekippten Fenstern und dergleichen. In diesem Sinne wünsche ich einen schönen Urlaub und passen Sie auf sich auf. Mag. Michael Luszczak e.h.

KOSTENLOSE RECHTSAUSKUNFT IM GEMEINDEAMT

1x im Monat bei Voranmeldung im Sekretariat

Herr Mag. Michael Luszczak kümmert sich 1x im Monat, in der Zeit von 17 bis 18 Uhr, im Gemeindeamt Felixdorf um rechtliche Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern aus Felixdorf.

1. Okt., 5. Nov. & 3. Dez.

Die nächsten Termine:

Um Wartezeiten zu vermeiden, ersuchen wir um telefonische Terminvereinbarung im Sekretariat des Gemeindeamtes unter 02628/63711.



WALER- U. ANSTREICHERARBEITEN ÜR INNEN UND AUSSEN TAPETEN, PVC- UND TEPPICHBÖDEN

Die Wiener Neustädter Abfallwirtschaft informiert: Lithium-Ionen Batterien & Akkus

Lithium-Ionen Batterien/Akkus findet man schon fast an jeder Ecke – ob Handy, Stabmixer, Akkubohrer, E-Bike etc. Der Vorteil dieser Akkus ist eine sehr hohe Energiedichte, die den reibungslosen Betrieb vieler Elektrogeräte ermöglicht. Somit trägt fast jeder von uns kleine Energiekraftwerke mit sich herum.

Lithium-Ionen Batterien und Akkus erfordern einen sorgsamen Umgang. Beschädigte Akkus sollen sofort artgerecht entsorgt werden. Laden Sie Elektrogeräte nur unter Aufsicht und mit passenden Ladegeräten auf.

Durch die hohe Spannung und Energiedichte kann es in Kombination mit großer Hitze, mechanischen Einwirkungen oder Kurzschlüssen zu einer unkontrollierten Reaktion mit akuter Brandgefahr kommen. Aus diesem Grund haben Lithium-Ionen Batterien/Akkus nichts im Restmüll oder anderen Abfallfraktionen verloren.

Batterien und Akkus jeglicher Art können direkt in der Abfallbehandlungsanlage Wiener Neustadt oder bei der Mobilen Problemstoffsammlung in der Stadt Wiener Neustadt, sowie beim Bauhof/Altstoffsammelzentrum Ihrer Gemeinde abgegeben werden.

Bitte Akkus, wenn möglich, aus den Elektrogeräten entfernen und getrennt abgeben. Durch die vielen enthaltenen Edelmetalle ist es wichtig, die Batterien und Akkus zu sammeln und danach der Verwertung zuzuführen. Darüber hinaus schützt die Sammlung die Umwelt, da gefährliche Schadstoffe gezielt entsorgt werden können.

Weitere Informationen unter: 02622 / 373-665 und -666 oder E-Mail: abfall@wnsks.at



NÖ Heckentag November 2019

Mit heimischen Hecken Insekten retten!

Es erwarten Sie über 50 heimische Strauch- und Baumarten, die Ihren Garten durch herrliche Blüten, kräftigen Wuchs und schmackhafte Früchte bereichern und für eine tolle Insektenvielfalt sorgen. Mit der "Wir für Bienen"-Hecke und der Schmetterlingshecke tun Sie etwas gegen das Insektensterben und erhöhen obendrein, durch eine bessere Bestäubung, den Fruchtertrag in Ihrem Obst- und Gemüsegarten.



Eine lebendige Alternative zur Thuje

holen Sie sich mit dem Feld-Ahorn, unserem Wildgehölz des Jahres 2019, in den Garten. Da er top schnittverträglich ist, bildet er zusammen mit Rotem Hartriegel, Gewöhnlichem Liguster, Gewöhnlichem Schneeball und der Hainbuche unser regionales und unvergleichliches Sichtschutzhecken-Paket.

Obst wie aus Großmutters Garten

Holen Sie sich mit unseren, eigens für den Heckentag veredelten alten Sorten von Äpfeln, Birnen, Marillen, Kirschen, Pfirsichen und Zwetschken, puren Fruchtgenuss in Ihren Garten.

Bestellen & liefern lassen!

Bestellen Sie von
2. September bis 16. Oktober online auf www.heckentag.at

Geliefert wird zwischen 4. und 9. November

inkl. Lieferankündigung per SMS

Infos: Hecken-Telefon 0680/23 40 106 (9 –12 Uhr) office@heckentag.at www.heckentag.at

www.heckentag.at





FÜR IHRE SICHERHEIT ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM



in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2019, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr

KATWARN Österreich/Austria Sirenen sowie über Bevölkerung und alarmiert werden. Um die im Katastrophenfall gewarnt mit Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein österreichweiter Zivilschutz-Probealarm durchgeführt.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE





WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauertor

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



ALARM



1 min_auf_ und abschwelle

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.

Am 5. Oktober nur Probealarm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr.

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.

Am 5. Oktober nur Probealarm!







Konsumerhebung 2019/20



Wie viel geben Haushalte in Österreich für Lebensmittel, Kleidung oder Wohnen aus? Wie unterscheiden sich die Ausgaben von Jungfamilien, Singles oder Seniorenhaushalten? Fragen wie diese beantwortet die Konsumerhebung, die alle fünf Jahre von Statistik Austria durchgeführt wird. Sie gibt nicht nur Aufschluss über die Konsumgewohnheiten der Haushalte, sondern liefert auch Informationen über Lebensstandard und Lebensbedingungen unterschiedlicher sozialer Gruppen. Dadurch dient sie etwa Sachverständigen zur Schätzung von Unterhaltszahlungen oder Lebenshaltungskosten.

Die Ergebnisse fließen auch in viele weitere wichtige Statistiken ein, etwa in die Zusammenstellung des Warenkorbes zur Inflationsberechnung (VPI und HVPI). Der Verbraucherpreisindex (VPI) ist ein Maßstab für die allgemeine Preisentwicklung oder Inflation, von der private Haushalte beim Erwerb von Waren oder Dienstleistungen unmittelbar betroffen sind. Er wird zur Wertsicherung von Geldbeträgen verwendet, etwa bei Mieten oder Versicherungen, und ist Basis für Lohn- oder Pensionsverhandlungen. Der Harmonisierte Verbraucherpreisindex (HVPI) hingegen dient dem Vergleich der Inflationsraten auf europäischer Ebene. Als besonderes Service steht Ihnen unter https://www.statistik.at/indexrechner/ ein Wertsicherungsrechner zu Verfügung, mit dem Sie selbst kostenfrei Berechnungen online durchführen können. Außerdem haben Sie unter http://pic.statistik.at/persoenlicher_inflationsrechner/ die Möglichkeit, Ihre persönliche Inflation anhand der eigenen Ausgaben zu berechnen und mit der allgemeinen Teuerungsrate zu vergleichen.

Die österreichische Konsumerhebung blickt bereits auf eine lange Tradition zurück - seit 1954 wird sie in regelmäßigen Abständen durchgeführt. Doch bereits Anfang des 20. Jahrhunderts interessierte man sich für die Ausgaben, Einkommen und Ausstat-

tung von Privathaushalten: 1912-1914 wurden erstmals die "Wirtschaftsrechnungen und Lebensverhältnisse von Wiener Arbeiterfamilien" durch das K.u.K. Arbeitsstatistische Amt untersucht.

Mehr als hundert Jahre später, Ende Mai 2019, hat die Konsumerhebung 2019/20 begonnen. Haushalte, die in ganz Österreich nach dem Zufallsprinzip ausgewählt wurden, führen jeweils zwei Wochen lang ein Haushaltsbuch und protokollieren ihre Ausgaben und beantworten Fragen zur Wohnung, der Ausstattung des Haushalts sowie zu den einzelnen Haushaltsmitgliedern. Als Dankeschön fürs Mitmachen gibt es für die teilnehmenden Haushalte Einkaufsgutscheine, die in vielen Geschäften und Restaurants einlösbar sind.

Nähere Informationen zur laufenden Konsumerhebung finden Sie unter www.statistik.at/ke-info.



oder per E-Mail unter: gemeinde@felixdorf.gv.at





Schädlingsbekämpfung

Haus- u. Gartenbetreuung

Reinigung

Winterdienst

T.: +43 (0) 664 1818 250

M.: office@kunz-service.at

W.: www.kunz-service.at

2603 Felixdorf, Siedlergasse 13



Gas - Wasser - Heizung

2601 Sollenau Gewerbestraße 2 Tel.: 02628 / 62 170 Fax: DW 13

E-mail: office@vitek-inst.at

Öl/Gas - Brennwerttechnik mit Kaminsanierung Wärmepumpen, Klimaanlagen Abflußverstopfungen/Kanalinspektion mit modernster Kameratechnik Prompt und günstig, auch bei kleinen Reparaturen!

Solartechnik

Luft/Wasser

Erdwärme



SA, 12. Okt. 2019 Kabarett mit Lydia Prenner-Kasper "Krötenwanderung" Beginn: 19 Uhr, Kulturhaus Felixdorf

Katholische Kirche

PFARRGARTEN-MA-FEST AM 23. JUNI







TERMINE

- **5./6. Okt.: Flohmarkt** der Caritas im Pfarrhof/-garten Sollenau
- **6. Okt.:** 10:30 Uhr, **Familienmesse** anschl. Kirchentratsch
- 13. Okt.: 10:30 Uhr, Eucharistiefeier mit Eröffnung des Firmweges
- **20. Okt.:** 10:30 Uhr, **Eucharistiefeier** mit Eröffnung des Erstkommunionweges in Sollenau
- **27. Okt.:** 10:30 Uhr, **Eucharistiefeier** mit Segnung der Ehepaare in Sollenau
- 1. Nov.:
- · 09:00 Uhr, **Kranzniederlegung**, Hauptplatz
- · 10:30 Uhr, Eucharistiefeier
- · 14:00 Uhr, Totengedenkfeier am Friedhof
- **2. Nov.:** 18:30 Uhr, **Eucharistiefeier** für die Verstorbenen des letzten Jahres
- **3. Nov.:** 10:30 Uhr, **Familienmesse** anschl. Kirchentratsch
- **24. Nov.:** 10:30 Uhr, **Eucharistiefeier**, Aufnahme aller MinistrantInnen
- **30. Nov.:** 18:30 Uhr, **Eucharistiefeier** mit Adventkranzsegnung
- 1. Dez.: 10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Adventkranzsegnung, anschl. Kirchentratsch
- **3. Dez.:** 06:00 Uhr **Roratemesse**, anschl. Frühstück

Termine, Kirchentratsch und sonstige Infos entnehmen Sie bitte aus unseren Schaukästen.

KONTAKT

Teilgemeinde Unbefleckte Empfängnis (vormals Pfarre Felixdorf) unter Pfarre Zum Guten Hirten im Steinfeld, Wiener Straße 8, 2601 Sollenau Tel.: 02628 / 472 14, pfarrkanzlei@steinfeld-katholisch.at Am 23. Juni war es wieder so weit, das traditionelle Pfarrfest der Teilgemeinde zur Unbefleckten Empfängnis im Felixdorfer Pfarrgarten ging unter Mithilfe vieler fleißiger Hände über die Bühne.

Neu war auch, dass es gleichzeitig das Fest für alle ehrenamtlichen MitarbeiterInnen war. Die Pfarre bedankte sich in dieser Form für die vielen Stunden ehrenamtlicher Arbeiten, die unsere MitarbeiterInnen Tag für Tag in der Pfarre leisten.

Begonnen hat der Festtag mit einer Familienmesse, die musikalisch wieder sehr schön von unserer Jugendband "The Stonfield Sheperds" gestaltet wurde.

Nach der Messe wurden die Messbesucher vom Grillgeruch unserer Grillstation, die von Angela, Franz, Theo und Paul betreut wurden, angezogen.

Mit Speis und Trank ging es in den Nachmittag. Um 15.00 Uhr wurde dann das Kindermusical "Schwein gehabt - da lachen ja die Hühner" in der Pfarrkirche aufgeführt.

Nach dem Musical wurden die Besucher durch einen Trompetentusch von Timna zurück in den Pfarrgarten gelockt. Hier hatte schon die Band "Wörth the Light" von der Musikschule Steinfeldklang unter der Leitung von Silvio Sinzinger Aufstellung genommen und trotz zwischenzeitlichen Regengusses heizten die sechs jungen Musiker den begeisterten Zuhörern ganz schön ein. Zwei Zugaben wurden noch vom Publikum gefordert und wir würden uns freuen, die Band auch wieder im nächsten Jahr begrüßen zu dürfen.

Wir möchten uns bei den vielen helfenden Händen aus allen Teilgemeinden bedanken, die dieses Fest durch ihre Mithilfe so unvergesslich werden ließen.

Jochen Jedlicka

ERFORDERLICHE KIRCHTURMSANIERUNG

Nach Einlangen der schriftlichen Befunde des ZT-Büros, hier eine Kurzfassung: die Glocken sind kein Problem, die Stahlbetonbauteile und der Putz sind zu sanieren

Sofortiger Handlungsbedarf der Sanierungsmaßnahmen besteht nicht, man sollte aber für das nächste Jahr eine Betonsanierung in Angriff nehmen, damit die Schäden nicht noch größer werden.

Daher werden wir mit Unterstützung der ED-Wien die erforderlichen Ausschreibungen und Anbote sowie Preisvergleiche im Herbst erarbeiten, damit im nächsten Jahr die notwendigen Arbeiten begonnen werden können!

Paul Rubey

QUALITÄT • GEGRÜNDET 1929 • BESTEHT

GAS WASSER



HEIZUNG ELEKTRO

CHLEBECEK GmbH.

Vaillant • Wolf • Viessmann • Nordgas • Junkers • Gebe
Ablaufverstopfung orten mit Kanalfernsehkamera
LUFT-WÄRMEPUMPEN • KLIMAANLAGEN

Mühlstraße 20, 2601 Sollenau Tel.: 026 28 / 62 328 • Fax: 026 28 / 623 2822 • www.chlebecek.at











GEBURTEN

Lina ZEIS
Efe GÖMEC
Yamac SEN
Anna Maria Helene KUBISTA
Teodor KALINOVIC
Suela PIRECI
Alev KAYA
Niklas Alexander SIENER
Eliya KOC
Luca MACHERNDL
Maxiamilian Yamato ZENSCH
Sinan Deniz AKTAS



EHE-SCHLIESSUNGEN

Krisztina HORVÁTH & Bernd BRUCKNER

Michael FLEISCHLIG & Manfred GREMSL



STERBEFÄLLE

Anton STOCKER
Elfriede KULISCH
Franz WÖHRER
Stanija VELINOVSKA
Friedrich ROHSMANN
Helene POHL
Friederike FRÖLICH
Aloisia PANY
Friedrich SZELENYI
Hermann KULISCH
Berta KRCZAL
Matthias HUF
Hedwig TLAPAK
Getrude PFEIFFER

Hochzeitsjubilare



Steinerne Hochzeit (67,5 Jahre): Herta und Erwin Schnürl Bgm. Walter Kahrer, GGR Ilse Horejs und BH Mag. Markus Sauer gratulierten.



Goldene Hochzeit (50 Jahre): Hannelore und Franz Ludwig



Goldene Hochzeit (50 Jahre): Christiane und Anton Nierer

Hochzeitsjubilare



Goldenen Hochzeit (50 Jahre): Georgine und Karl Frisch

100. Geburtstag



Zum ersten Mal in der Geschichte Felixdorfs konnte ein **100. Geburtstag** begangen werden.

Esta Imnitzer wurde gemeinsam mit ihren Kindern Margot, Roland

und Karin von Bgm. Walter Kahrer, GR Roman Kahrer, GR Dietmar Wötzl und GGR Ilse Horejs, im Gemeindeamt empfangen, um diesen besonderen Ehrentag zu feiern.



GEBURTSTAGE

100. Geburtstag: Esta Imnitzer

94. Geburtstag:Maria Fellner

92. Geburtstag: Josefine Lederer

90. Geburtstag:Franz Sederl
Gertraud Koisser

85. Geburtstag:Johann Windisch
Hildegard Hubacek
Anna Kratnitsch
Johanna Borek

80. Geburtstag:
Erika Marton
Katarina Postin
Charlotte Roßmann
Rupert Stenzel



ROBERT SINGER

IHR VERSICHERUNGMAKLER IN DER REGION

Am Mohrwald 2/3, 2603 Felixdorf Büro: Grutschgasse 2, 2340 Mödling, T: 02236-41 534-F: 02236-41 534-33, office@vmsinger.at

Geburtstage

94. Geburtstag: Maria Fellner

Wir gratulieren sehr herzlich!



90. Geburtstag: Gertraud Koisser



90. Geburtstag: Franz Sederl



85. Geburtstag: Hildegard Hubacek



85. Geburtstag: Johann Windisch

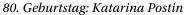


85. Geburtstag: Johanna Borek



85. Geburtstag: Anna Kratnitsch







80. Geburtstag: Rupert Stenzel

Ehrungen

ERFOLGREICHER SCHULABSCHLUSS

Bgm. Walter Kahrer gratulierte Herrn *Lukas Frömel* zur mit ausgezeichnetem Erfolg bestandenen **Reife- und Diplomprüfung der Handelsakademie**.



AUSZEICHNUNGEN FÜR DIE SCHÜLER DER NMS

Für den Fleiß, die 4. Klasse der NMS mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen zu haben, wurden auch heuer wieder die "Ausgezeichneten" ins Gemeindeamt eingeladen und mit Gutscheinen von Lisi's Café Konditorei belohnt.



Was ist los in Felixdorf?



Nähere Informationen auch im Schaukasten des Gemeindeamtes oder auf der Homepage des Veranstalters und der Marktgemeinde Felixdorf.

Fr, 20. + Sa, 21. Sept.	Armbrustschießen, Tandemclub, Pauki´s, 17 Uhr
Sa, 21. Sept.	Kabarett Fredi Jirkal, "Wechseljahre", Kulturhaus, 19 Uhr, VVK: € 17,-/ AK: € 20,-
So, 22. Sept.	Breitensport-Turnier, ÖGV Felixdorf
Fr, 27. Sept.	Siedlerstammtisch , Siedlerverein, Pauki´s, 17 Uhr, Anmeldung bei Fr. Leisenz: 0664/4682379
Sa, 28. Sept.	Kinderflohmarkt, Montessori Kinderhaus, 8 – 12 Uhr
	Korbnähkurs, Siedlerverein, Ladencafè Pomale, 13 – 18 Uhr
Fr, 4. + Sa, 5. Okt.	Flohmarkt Franziskus, Kulturhaus, Fr: 9 – 18 Uhr, Sa: 9 – 15 Uhr
Sa, 5. Okt.	Oktoberfest der SPÖ, Hauptplatz, 16 Uhr
So, 6. Okt.	Frühschoppen der SPÖ, Hauptplatz, 10 Uhr
Fr, 11. Okt.	Seminar "Erste Hilfe am Hund", ÖGV Felixdorf, 18 Uhr
Sa, 12. Okt.	Brotbacken mit Dipl. Kräuterpädagogin Christina Bachl-Hofmann, Siedlerverein, Ladencafè Pomale, 14 – 18 Uhr
	Kabarett Lydia Prenner-Kasper, "Krötenwanderung", Kulturhaus, 19 Uhr, VVK: € 17,-/AK: € 20,-
Mi, 16. Okt.	Seniorentreff Rotes Kreuz, "Oktoberfest", Kulturhaus, 14 – 18 Uhr
Fr, 18. Okt.	Marktstand, Hauptplatz, ab 6 Uhr, findet nur bei Schönwetter statt
Sa, 19. Okt.	Konzert der Band D'Laundpartie, "Rock und Pop meets Oberkrainer", Kulturhaus, 19 Uhr, Eintritt: freie Spende
Fr, 25. Okt.	Siedlerstammtisch , Siedlerverein, Pauki's, 17 Uhr, Anmeldung bei Fr. Leisenz: 0664/4682379
Sa, 26. Okt.	Familiensporttag, ARBÖ, Hauptplatz, 9 Uhr
	Kabarett Manfred Knotzer, "Ich bin schizophren…aber sonst geht's uns gut", Kulturhaus, 19 Uhr, VVK: € 17,-/ AK: € 20,-
Sa, 2. Nov.	Nachtübung, ÖGV Felixdorf
Sa, 9. Nov.	Trachtenball , 1. SC Felixdorf, Kulturhaus, 20 Uhr, Einlass: 19 Uhr
Mi, 13. Nov.	Seniorentreff Rotes Kreuz, "Weihnachtsbasteln", Kulturhaus, 14 – 18 Uhr
Fr, 15 So, 17. Nov.	Flohmarkt Tierhilfe Griechenland, Spanien, Türkei, Kulturhaus, Fr + Sa: 9 – 17 Uhr, So: 9 – 13 Uhr



Was ist los in Felixdorf?



Nähere Informationen auch im Schaukasten des Gemeindeamtes oder auf der Homepage des Veranstalters und der Marktgemeinde Felixdorf.

Fr, 22. Nov.	Punschstand, 1. SC Felixdorf, Hauptplatz, 16 Uhr
	Siedlerstammtisch , Siedlerverein, Pauki´s, 17 Uhr, Anmeldung bei Fr. Leisenz: 0664/4682379
	Weihnachtsshow Die Vierkanter + OhrBRASSmus , "Es wird scho glei pumpern", Kulturhaus, 19 Uhr, VVK: € 17,-/ AK: € 20,-
Sa, 23. Nov.	Punschstand, 1. SC Felixdorf, Hauptplatz, 16 Uhr
Mo, 25 Fr, 29. Nov.	Adventkranzverkauf, Montessori Kinderhaus, 8 – 17 Uhr
Fr, 29. Nov.	Adventkranzbinden, Montessori Kinderhaus, ab 15 Uhr
Sa, 30. Nov.	Frühstück der Volkshilfe Felixdorf, Kulturhaus, 9 Uhr
	Punschstand, Faschingsgilde, Hauptplatz, 16 Uhr
So, 1. Dez.	Eröffnung Eislaufsaison, Freizeitzentrum, Badgasse, 14 Uhr, wetterabhängig
	Adventsingen , Singkreis Felixdorf, Kulturhaus, 16 Uhr, Eintritt: VVK: € 8,-/ AK: € 10,- freier Eintritt für Kinder bis 14 Jahre
Mo, 2 Fr, 6. Dez.	Weihnachtsbazar , Montessori Kinderhaus, 11 – 18 Uhr
Do, 5. Dez.	Nikolaus kommt, 1. SC Felixdorf, Hauptplatz, 17 Uhr
Sa, 7. + So, 8. Dez.	Adventmarkt, ab 13 Uhr, 7.12.: ab 13:30 Uhr: Musikschule Steinfeldklang / 17 Uhr: Singkreis Felixdorf 8.12.: ab 13:30 Uhr: Bläsergruppe / 18 Uhr: Gospelchor
So, 8. Dez.	Tag der offenen Tür im Antikhaus, Alleegasse 45, ab 14 Uhr
So, 8. Dez. Fr, 13. Dez.	
	Tag der offenen Tür im Antikhaus, Alleegasse 45, ab 14 Uhr Siedlerstammtisch, Siedlerverein, Pauki's, 17 Uhr, Anmeldung bei Fr. Leisenz:
Fr, 13. Dez.	Tag der offenen Tür im Antikhaus, Alleegasse 45, ab 14 Uhr Siedlerstammtisch, Siedlerverein, Pauki´s, 17 Uhr, Anmeldung bei Fr. Leisenz: 0664/4682379
Fr, 13. Dez. Di, 17. Dez.	Tag der offenen Tür im Antikhaus, Alleegasse 45, ab 14 Uhr Siedlerstammtisch, Siedlerverein, Pauki's, 17 Uhr, Anmeldung bei Fr. Leisenz: 0664/4682379 Blutspendeaktion Rotes Kreuz, Kulturhaus, 15:30 – 19:30 Uhr Seniorentreff Rotes Kreuz, "Adventfeier" mit dem Singkreis Felixdorf,
Fr, 13. Dez. Di, 17. Dez. Mi, 18. Dez.	Tag der offenen Tür im Antikhaus, Alleegasse 45, ab 14 Uhr Siedlerstammtisch, Siedlerverein, Pauki's, 17 Uhr, Anmeldung bei Fr. Leisenz: 0664/4682379 Blutspendeaktion Rotes Kreuz, Kulturhaus, 15:30 – 19:30 Uhr Seniorentreff Rotes Kreuz, "Adventfeier" mit dem Singkreis Felixdorf, Kulturhaus, 14 – 18 Uhr
Fr, 13. Dez. Di, 17. Dez. Mi, 18. Dez. Sa, 21. Dez.	Tag der offenen Tür im Antikhaus, Alleegasse 45, ab 14 Uhr Siedlerstammtisch, Siedlerverein, Pauki´s, 17 Uhr, Anmeldung bei Fr. Leisenz: 0664/4682379 Blutspendeaktion Rotes Kreuz, Kulturhaus, 15:30 – 19:30 Uhr Seniorentreff Rotes Kreuz, "Adventfeier" mit dem Singkreis Felixdorf, Kulturhaus, 14 – 18 Uhr Konzert Artett, "Weihnachtsshow", Kulturhaus, 19 Uhr, VVK: € 17,-/AK: € 20,-





Sa, **26. Oktober Manfred Knotzer**

Kabarett "Ich bin schizophren ..."

19 Uhr, Kulturhaus Felixdorf





Fr. **22. November** Die Vierkanter

Weihnachtsshow "Es wird scho glei pumpern"

19 Uhr, Kulturhaus Felixdorf

Rückblick

Dorffest 2019



Weitere Fotos unter www. felixdorf.gv.at



Rückblick

Winzerfest

1. TC - Waldfest



1. SC Felixdorf - Gasslfest



3. Schmankerlzug - 6 Stationen/6 Wirte



Rückblick Badfest 2019



Pfadfinder Heuriger



Hot Summer: Tag der offenen Tür,



viele Ausflüge und "Pimp my Jugendcafé"



Vor einigen Tagen war Ferienende. Jetzt heißt es für die Jugendlichen wieder zurück zur Schule oder es beginnt für sie ein neuer Lebensabschnitt mit Lehre bzw. Berufsausbildung. So soll noch ein Blick zurück auf die vielfältigen Aktivitäten des Sommerprogramms der jugendarbeit.07 der kidszone & more geworfen werden.

Sommerzeit ist Badezeit - viele Jugendliche aus Felixdorf nützten die Chance und nahmen an den Ausflügen ins Strandbad Baden oder an den Neufelder See teil. Um Spaß, Unterhaltung, aber auch ums Gewinnen ging es bei den Aktivitäten Bowling, Mini-Golfen oder dem sommerlichen FIFA-Turnier auf der Playstation im SPOTLIGHT.felixdorf. Einen Höhepunkt für die Mädchen gab es dann im August mit dem 4-tägigen Ausflug ins "momoland" in der Nähe von Graz. Der Besuch des etwa ein Hektar naturnah gepflegten Areals bot den Teilnehmerinnen einerseits die Möglichkeit den richtigen Umgang mit Fauna und Flora zu üben, andererseits aber auch alle alltagspraktischen Arbeiten wie Kochen, Abwaschen, Feuerholz Sammeln und Aufräumen gemeinsam mit den Betreuerinnen zu erledigen. Workshops und Seminare ergänzten diesen "echt coolen Aufenthalt".

In den Ferien war auch Zeit für historisch-politische Bildung. Daher machten Jugendliche ab 14 Jahren einen Ausflug in die KZ-Gedenkstätte Mauthausen. Sie ist heute ein internationaler Ort der Erinnerung und jeder Jugendliche sollte die Geschichte dieses Orts des Schreckens nicht nur kennen, sondern auch selbst die Gedenkstätte besucht haben

"Pimp my Jugendcafé" – insgesamt zweimal waren die Jugendlichen aus Felixdorf während des Sommers eingeladen, ihren Beitrag zur Dekoration des SPOTLIGHT. felixdorf in der Fabrikgasse zu leisten. Im Herbst wird sich das Jugendcafé den Besuchern somit mit frisch ausgemalten Wänden und neuen Sprüchen zum Thema "Menschenrechte" präsentieren.

Noch vor Ferienbeginn war die Bevölkerung von Felixdorf und insbesondere die Schulen im Ort eingeladen, das Jugendcafé bei einem Tag der offenen Tür kennen zu lernen. Eine besondere Freude für das Team der jugendarbeit.07 war der Besuch der Veranstaltung durch Bürgermeister Walter Kahrer gemeinsam mit Mitgliedern des Vereins JKF - Jung Kultur Felixdorf. Es gab viele Kontakte und das Team der jugendarbeit.07 hofft mit diesem Tag der offenen Tür, das Interesse Vieler für einen Besuch des SPOTLIGHT. felixdorf gewonnen zu haben.

Wieder regelmäßig geöffnet ist das Jugendcafé SPOTLIGHT.felixdorf in der Fabrikgasse 15 ab September, jeden Mittwoch von 15.00 bis 19.00 Uhr mit einem breiten Angebot an Spaß, Unterhaltung aber vor allem auch an Beratung in allen Fragen, die Jugendliche betreffen.



Treffen: Jeden Mittwoch, 15 – 19 Uhr

SPOTLIGHT.felixdorf, Fabrikgasse 15 (Enzianastraße 12)











VersicherungsAgentur Gabrys & Partner



ALLES UNTER DACH UND FACH

Hauptstraße 51a, 2603 Felixdorf

Telefon: 02628 62 661 Fax: 02628 62 664 Mail: office@vagp.at

www.vagp.at





Pensionistenverein Felixdorf

JUNI 2019

Bevor die Sommerpause begann, wurde von den Pensionisten noch einmal die Reisetätigkeit mit einem Ausflug in die Südsteiermark und einem fünftägigen Urlaub am Katschberg abgeschlossen.

Der Ausflug in die Südsteiermark führte uns in die Holunderwunderwelt nach Unterweißenbach, wo man die Möglichkeit hatte, Produkte von Holunderblüten (Sirup, Marmelade) zu kosten und zu kaufen.

Danach gab es eine Mittagspause und anschließend einen Heurigenbesuch, bei dem uns Amalia (Raabtaldirndl) musikalisch unterhielt. Anschließend ging es retour nach Felixdorf.

Vom 25. bis 29. Juni fand noch unser Urlaub am Katschberg statt. Wir waren sehr gut im Falkensteiner Club untergebracht und konnten die Angebote voll nützen. Ausflüge und Besichtigungen wurden durchgeführt und eine Kärntner Seenrundfahrt, eine Kutschenfahrt und eine Wanderung auf den Katschberg standen auf dem Programm.

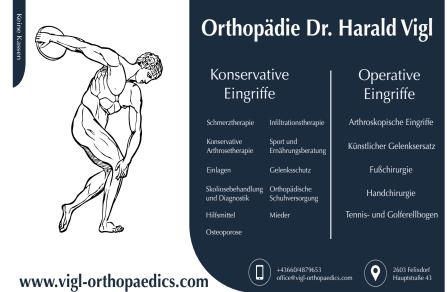
JULI 2019

Wie jedes Jahr wurde auch heuer der Feuerwehrheurige in Stollhof besucht. Da das Wetter nicht sehr freundlich war, wurde die Veranstaltung in die Halle verlegt. Musik und gute Laune sorgten für eine hervorragende Stimmung.

Robert Wagner, Schriftführer Dragica Kuk, Obfrau

Zum Geburtstag wurde folgenden Mitgliedern persönlich gratuliert:

Stamm Martha Scheiber Karoline 75 Jahre 75 Jahre Wir wünschen allen Geburtstagskindern alles Gute und viel Gesundheit!







Ganz in Ihrer Nähe!

Inh. Yusuf Özdana office@elektrofachmann.at

Störungsdienst Sat-Anlagen Elektroinstallationen Blitzschutz



Planung und Beratung



at

planung | konstruktion | management | energieausweis

planen - bauen

ING. MICHAEL PRUCKNER baumeister u. gewerblicher architekt

a- 2601 sollenau | wiener neustädterstr. 60 tel. 02628 622 73 | mail: office@planen-bauen.at



Alle Reparaturen / Neuverglasungen / Dachverglasungen Duschanlagen / Glasbrüstungen / Küchenglaswände Aquarien / Spiegel und Versicherungsabwicklungen

Tel.: 02628 / 61 449, Fax-DW: 32 2603 Felixdorf, Hauptstraße 105

office@glaserei-gueney.at www.glaserei-gueney.at

- Jeden Freitag: Frische und gebackene Fische (Kabeljau, Scholle, Zander, Lachs, Karpfenfilet)
- Für Ihr Buffet richten wir auch Käseund Wurstplatten
- Bestellen Sie bei uns für Ihre Geburtstags- oder Familienfeier warmen und kalten Imbiss!

Geflügelhof Wurzer

Inh. Regina Mokricky

Felixdorf • Hauptstraße 7 • 02628/63063

Warmer Imbiss, Grillhühner, Backhühner, Keule, Hühnerschnitzel, Hühnerleber, Hühnerflügel - alles gebacken!

Kinderfreunde Felixdorf





BUNDESPFINGSTLAGER DER ROTEN FALKEN, 8. JUNI 2019

"Her mit dem schönen Leben!", unter diesem Motto luden die Roten Falken zum Bundespfingstlager 2019 nach St. Pölten an die Traisen. Dieser Einladung sind natürlich auch die Kinderfreunde Felixdorf mit ihrer Falkengruppe gefolgt.

Mit 235 km/h raste man am Samstagvormittag, dem 8. Juni 2019, per Zug dem Pfingstlager entgegen. Die Kinder waren begeistert von der rasanten Westbahnstrecke und dem überaus flotten Railjet. Am Bahnhof St. Pölten wurden die Falken von den Helfern des Pfingstlagers in Empfang genommen.

Mit Straßenmalkreiden ausgestattet, markierte man den Fußweg für folgende ankommende Gruppen.

Bei strahlendem Sonnenschein und

steifem Wind wurde das Dorf Nr. 1 mit dem Namen "Mitbestimmung" bezogen und gemeinsam die Zelte errichtet. Anschließend suchte man Abkühlung in der Traisen, die neben dem Pfingstlagergelände vorbeifloss.

Am Abend erfolgte ein gemeinsamer Marsch zum Hauptplatz, wo die 1402 TeilnehmerInnen von der Bundesfalkin Bettina Rehner, Landeshauptfrau-Stv. Franz Schnabl, LR Ulrike Königsberger-Ludwig und dem Hausherren Bgm. Matthias Stadler begrüßt wurden.

Zum krönenden Abschluss gab es einen eindrucksvollen Fackelumzug zurück ins Lager, wo bei Lagerfeuer ein aufregender Tag seinen Abschluss fand.

Am zweiten Tag standen vormittags

zahlreiche Stationen am Programm, bei denen unter anderem Turnbeutel, Stoffsackerl und T-Shirts besprüht werden konnten. Am Nachmittag zog es jedoch den Großteil der Camp-Teilnehmer ins kühle Nass an den Viehofner See. Abends wurde am Lagerfeuer gegrillt und gemeinsam gespielt und gesungen. Am Montag stand die Heimreise bevor.

Mit vereinten Kräften wurden die Zelte abgebrochen und nach einer gemeinsamen Verabschiedung ging es zurück nach Felixdorf, wo die Kids nach einem ereignisreichen Pfingstwochenende ihren Eltern viel zu berichten hatten.





25 Jahre Singkreis Felixdorf

Am 15. Juni feierte der SINGKREIS FELIXDORF sein 25jähriges Bestandsjubiläum und präsentierte sich seinem Publikum von der besten Seite. Ein buntes Programm, quer durch ein Viertel-Jahrhundert unserer Chorliteratur, fand beim Publikum großen Anklang. Die hervorragende musikalische Unterstützung unserer fast schon "Hausband" mit Florian Hecher, Harald Seebacher und Ladislav Zarossky haben mit ihrem Können zum Gelingen des Jubiläumskonzertes maßgeblich beigetragen. Die musikalische Leitung hatte unser Chorleiter Gottfried Rainel, der uns in seinen fast 17 Jahren als Chorleiter zu so manchem spannenden aber immer tollen Chorkonzerterlebnis für Sänger und Zuhörer angetrieben und mit viel Engagement, sehr viel Geduld und Ausdauer den SINGKREIS FELIXDORF geleitet und zu einem festen Bestandteil der Felixdorfer Kulturszene gemacht hat. Und damit sind wir aber auch schon bei einem sehr emotionalen Programmpunkt unseres Jubiläumskonzertes angelangt. Für Gottfried Rainel war dies leider sein letztes Konzert mit dem SINGKREIS FELIXDORF, da er die Chorleitung aus beruflichen Gründen und auch wegen der Verlegung seines Wohnortes ins Waldviertel aufgeben musste. Ein Schritt, der ihm nicht leicht gefallen ist und der in seiner Abschiedsrede beim Konzert auch deutlich zum Ausdruck kam. Die Chormitglieder bedankten sich für die tolle gemeinsame Arbeit mit einem Rosenstock, an den jedes Chormitglied seinen Dank für die ge-



meinsamen Jahre und die Wünsche für seine weitere Zukunft mitgegeben hat. Er war für so manches Mitglied im Chor nicht nur der musikalische Leiter, der uns mit interessanter Chorliteratur vertraut gemacht hat, sondern ist für viele auch zu einem besonderen Freund geworden – Danke für die gemeinsamen Jahre!

Das letzte Lied des Jubiläumskonzertes war für Chor und Dirigent eine emotionale Herausforderung.

Die offizielle Abschiedsfeier des SINGKREIS FELIXDORF für unseren "alten" Chorleiter fand dann im "Bier 17" statt, mit wechselnden Stimmungen, aber bei guter Laune.

Der SINGKREIS FELIXDORF hat sich aber in der Zwischenzeit um einen würdigen Ersatz für Gottfried Rainel als Chorleiter umgesehen und ist dabei Gott sei Dank rasch fündig geworden.

Seit 2. September wird der Chor von Frau JULIA NITSCHMANN geleitet.

Eine junge, sehr engagierte Frau die auf eine fundierte musikalische Ausbildung verweisen kann und bereits Chorleitererfahrung gesammelt hat. Sie wird mit eigenen Ideen und Vorstellungen versuchen, den bisher erfolgreichen Weg des SINGKREIS FELIXDORF weiter fortzusetzen und auf dem bereits erreichten Level zu halten. Da sie uns bereits beim Jubiläumskonzert zugehört hat, die Chormitglieder schon vor dem ersten Probentag kennengelernt hat und sie noch immer Feuer und Flamme für diese Aufgabe ist, sind alle Beteiligten guter Dinge für den Fortbestand des SINGKREIS FELIXDORF.

Ein neuer Anfang für den SING-KREIS FELIXDORF, aber auch vielleicht ein Grund für sangesfreudige Felixdorferinnen und Felixdorfer jetzt dem Chor beizutreten.

Die Probenzeiten sind unverändert am Montag von 19.30 bis 21.30 Uhr in der NMS Felixdorf beim Seiteneingang/Parkplatz Gemeindeamt.

Wir freuen uns sehr darauf, neue Mitglieder begrüßen zu dürfen.



Julia Nitschmann

Neue Chorleiterin Singkreis Felixdorf



ADVENTSINGEN, Sonntag, **1. Dez. 2019,** um 16 Uhr, Kulturhaus Felixdorf

Vorverkauf: € 8,- (Karten im Gemeindeamt erhältlich) **Abendkassa: € 10,-** Für Kinder bis 14 Jahre ist der Eintritt frei.

Hundeschule ÖGV Felixdorf







Rebecca Wraneschitz-Zika mit Manisha bei der ÖPO BH/VT - Prüfung

Martha Kassecker mit Kipy bei der Alltagsprüfung für Familienhunde nach Dogaudit



Am 28. und 29. Juni fanden unsere Ortsgruppenprüfungen und unser Sommernachtsfest statt. Wir hatten ein erfolgreiches Wochenende! Sowohl am Freitag bei der BH/VT und Alltagsprüfung für Familienhunde nach Dogaudit, wie auch am Samstag bei Obedience und IBGH 1-3 konnten wir die weiße Fahne hissen! Alle Teams haben trotz sehr sommerlicher Temperaturen schöne Leistungen gezeigt. Samstag Abend durften

wir das dann mit Pulled Pork, Schnitzel, Kuchen und leckeren Getränken anständig feiern! Wir danken den Richtern Alexandra Fink, Barbara Fink und Christian Steinlechner für das faire Richten!

Mit unserem Infotag am 31. August 2019 sind wir in die neue Saison gestartet. Einstieg in den Welpen- und Junghundekurs ist jederzeit möglich. Bei Interesse einfach zum Schnuppern vorbei kommen. Informationen zu den Kurszeiten findet ihr unter https://oegvfelixdorf.at/kurszeiten. Am Sonntag, 22. September 2019 findet unser nächstes Breitensport Turnier statt. Jeder ist herzlich eingeladen dabei zu sein und die Möglichkeit zu nutzen, sich diesen Hundesport ganz aus der Nähe anzusehen. Für Speis und Trank ist gesorgt.

TERMINE 2019:

22.09.: Breitensport-Turnier

11.10.: Seminar "Erste Hilfe

am Hund"

02.11.: Nachtübung

29./30.11.: OG Prüfung Winter

Ansprechpartner:

Werner Diewald

+43 (0)676/37 88 265

Herbert Mayerhofer

+43 (0)664/23 68 883

ÖGV Felixdorf
Badgasse 4 "Altes E-Werk"
www.oegvfelixdorf.at
Hundeschule ÖGV Felixdorf

SIEBERT PARTNER Steuerberatungs-GmbH

Buchhaltung • Lohnverrechnung • Bilanzierung • Betriebswirtschaftliche Beratung

2603 Felixdorf, Hauptstraße 1a, Tel. 02628/66 111-0, Fax DW 4, office@kanzlei-siebert.at





INNOVATION HAT TRADITION.

¹Kaufpreis ab: € 19.890,-, Leasing Rate ab € 119,- / Monat, Laufzeit 48 Monate, Anzahlung € 5.900,- effektiv Jahreszinssatz

² Kaufpreis ab: € 23.190,- Leasing Rate ab € 129,- / Monat, Laufzeit 48 Monate, Anzahlung € 6.960,- effektiv Jahreszinssatz Fix %: 2.24%, 6% Nova.

³ Kaufpreis ab: € 17.690,- Leasing Rate ab € 99,- / Monat, Laufzeit 48 Monate, Anzahlung € 5.300,- effektiv Jahreszinssatz Fix %: 2,24%, 5% Nova.

Über Details informieren Sie gerne unsere AutoEbner-Verkaufsberater!

Der Opel Mokka X

120 Jahre Edition 1.4, 120 PS, Benzin

Ausstattung Highlights: Lenkradheizung, Sitzheizung, Tempomat, LM-Felgen, Bluetooth

Verbrauch gesamt in I/100 km: 5.7-8.1; CO₂Emission 151g/km.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Jetzt schon ab € 19.890,- Im Leasing ab € 119,–

Der Opel Grandland X

X 120 Jahre Edition 1.2, 130 PS, Benzin

Ausstattung Highlights: Lenkrad- und Sitzheizung, Tempomat, LM-Felgen, Radio R4.0 IntelliLink, Parksensoren hinten

Verbrauch gesamt in I/100 km: 4.8-6.1; CO, Emission 120g/km.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Im Leasing ab Jetzt schon ab € 23.190,-€ 129,-

Der Opel Crossland X

120 Jahre Edition 1.2, 81 PS, Benzin

Ausstattung Highlights: Lenkrad- und Sitzheizung, Tempomat, LM-Felgen, Radio R4.0 IntelliLink, Verkehrsschilderkennung.

Verbrauch gesamt in I/100 km: 4,4-6,1; CO₂ Emission 116g/km.

Abbildung zeigt Sonderausstattungen.

Jetzt schon ab € 17.690,-

Im Leasing ab €99,-

DIE ZUKUNFT GEHÖRT ALLEN



KOMMEN. SCHAUEN. KAUFEN. VERSICHERN. FINANZIEREN

2512 Baden-Oeynhausen | Sochorgasse 1 | 02252 / 80 304 | office-baden@autoebner.at 2345 Brunn/Gebirge-Wien | Ziegelofengasse 3 | 02236 / 22 463 | office-brunn@autoebner.at 2603 Felixdorf-Wr. Neustadt | Schulstraße 59 | B17 | 02628 / 66 100 | office@autoebner.at





Miete ab € 905,-

- Größen ca. 67 und 83 m²
- · Lokalflächen noch flexibel
- · Eignung als Büro, Geschäft, Praxis oder Café
- Innenausbau/Ausstattung individuell anpassbar
- Zentrale Lage
- Fertigstellung ca. Sommer 2020
- HWB 27 kWh/m² a, fGEE 0,75

INFOS:

GEWOG Arthur Krupp Ges.m.b.H. Neugasse 11, 2560 Berndorf

Ein Unternehmen der Firmengruppe "Wien-Süd"

Frau Petra Zwölfer Tel. 02672 82340-2015 p.zwoelfer@wiensued.at www.wiensued.at



Montessori Kinderhaus



10 JAHRE MONTESSORI KINDERHAUS UND SOMMERFEST 2019





Das Montessori Kinderhaus feierte am 28. Juni sein 10jähriges Jubiläum und gleichzeitig sein jährliches Sommerfest. Das diesjährige Fest stand im Zeichen der "Farben" und war wieder ein voller Erfolg. Nicht nur die Kinder mit ihren Eltern und Großeltern waren da, auch unser Bürgermeister Walter Kahrer hielt als Ehrengast eine Rede. Neben vielen spannenden und interessanten Stationen haben wir diesmal auch ein Spanferkel-Grillen organisiert und dieses rundete das, von unseren Eltern und Freunden perfekt organisierte Buffet, ab.

SOMMER CAMP WOCHE



Auch heuer konnten wir die Kinder des Montessori Kinderhauses und des -hortes wieder mit unserer Ferien Camp Woche begeistern.

Insgesamt waren wir gemeinsam

mit bis zu 18 Kindern unterwegs und konnten viele großartige Dinge mit den Kindern erleben, an denen alle ihren Spaß hatten. Nicht nur das Freibad Felixdorf stand wieder am Programm, sondern auch der Sollenauer Spielplatz, der Schlosspark Laxenburg, die Trampolinhalle Sprungart in Steinabrückl sowie ein privater Badeteich waren unsere Ausflugsziele.

UNSERE TERMINE:

Kinderflohmarkt 28. Sept. 2019, 8 – 12 Uhr

Adventkranzverkauf 25. – 29. Nov. 2019, 8 – 17 Uhr

Adventkranzbinden 29. Nov. 2019, ab 15 Uhr

Weihnachtsbazar

2. - 6. Dez. 2019, 11 - 18 Uhr

Tag der offenen Tür im Antikhaus

8. Dez. 2019, ab 14 Uhr

Der Verein-PPS bietet **ab September 2019 einen Yoga-Kurs für Anfänger** an. **Jeden Dienstag; 19 – 20.30 Uhr** wird die Veranstaltung von einer dipl. Yogalehrerin angeboten.

Anmeldung und Information:

Daniela Hruska 0660/5333094 oder direkt im Montessori-Kinderhaus Felixdorf.

Black Carabao Philippinenhilfe



Neben aller Hilfe an Nahrung und Medizin aus unserer Hand steht bei den Eltern der armen Familien unserer Einsatzgebiete die Schulbildung ihrer Kinder an allererster Stelle. Auch zum heurigen Schulabschluss auf den Philippinen Ende April erreichten uns wieder viele Briefe von Studierenden. Den Dank aus einem davon geben wir gerne an alle Black Carabao Freundinnen und Freunde weiter:

An die Black Carabao Foundation Felixdorf!

Danke so sehr für all Eure Hilfe. Ich kann gar nicht glauben, dass es da Menschen gibt, die leidenschaftlich jungen Leuten wie mir helfen. Möget Ihr weitermachen, Studenten wie mir zu helfen und sie durch all Eure Befürworter zu inspirieren.

Ich bin dankbar, ein Teil dieser Foundation zu sein. Möge Euch Gott segnen mit all seiner Güte, die er anzubieten hat. Ich wünsche Euch gute Gesundheit, Sicherheit und Wohlbefinden. Ich bin sehr glücklich, dass ich Euch darüber informieren kann, dass ich meinen Abschluss "Cum Laude" gemacht habe.

Diese Anerkennung gehört nicht nur mir, sondern auch Euch. Dieses Geschenk ist meine Art, bei Euch Danke zu sagen. Ich hoffe, ich mache Euch glücklich. Danke vielmals!!

Aviegail Trucilla

Dazu stellen wir Ihnen sechs erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des vergangenen Schuljahres der Mount Carmel Schule in Casiguran vor:



GUERRERO, MARK EARLIOHN P.
Bachelor of Elementary Education
Major in General Education
Mount Carmiel College of Casiguran



TRUCILLA, AVIEGAIL A.
Bachelor of Elementary Education
Major in General Education
Mount Carmel College of Casiguran
Carm Lossife



ROSAROS, RONNAN REX O.

Accountancy and Business Management Strand

Mount Carmel College of Casiguran (Senior High School)

With Monors



MORAL, ROMEO Jr. P. Bachelor of Science in Business Administration Adapts in Marketing Management Mount Cermel College of Casiguran Graduate



DUARTE, JELLY ANN M.
Bachelor of Science in Business Administration
Major in Marketing Management
Mount Carmel College of Casiguran
Grandwater



MAGNO, ARR-JAY F. General Academic Strand Mount Carmel College of Casiguran



Die Vorbildwirkung in den Dorfgemeinschaften ihrer Familien ist von unschätzbarem Wert!

JKF - JungKulturFelixdorf am Dorffest







Am Samstag, dem 24. August jährte sich das Dorffest zum 26. Mal. Seit mittlerweile neun Jahren mit dabei ist der Verein Jung Kultur Felixdorf.

"Das Dorffest ist eine ideale Möglichkeit sich als Verein zu präsentieren und am gesellschaftlichen Leben in Felixdorf teilzuhaben", so Obmann Bernhard Eschig. Wie jedes Jahr versorgte der JKF die Besucher mit lekkeren Cocktails, welche liebevoll von den jungen Vereinsmitgliedern gemixt wurden. Sehr beliebt sind dabei auch die Jumbo Cocktails in der großen Glaskaraffe, mit den übergroßen Strohhalmen.

Am traditionellen Standort in der Wiese zwischen Glockenhaus und Bühne wurde unter den aufgestellten Partyzelten, den nächtlichen Regengüssen getrotzt und gemeinsam mit Jung und Alt bis in die frühen Morgenstunden das Dorffest gefeiert. Falls du jung bist und dich in Felixdorf engagieren, neue Freunde finden oder einfach Spaß haben möchtest, so bist du beim Verein Jung Kultur Felixdorf genau richtig. Melde dich bei unserem Obmann Berni Eschig 0676/6767309.

Euer JKF – Jung Kultur Felixdorf





Siedlerverein Felixdorf



Am 16.6. fuhr eine kleine Gruppe des Siedlervereins nach Strasshof in das Eisenbahnmuseum und Hr. Pribyl führte unsere Gruppe exklusiv durch die beeindruckende Halle und das Freiluftgelände. Im Anschluss gab es eine Kellerführung.





Am 6.7. fand der Naturkosmetikworkshop statt. Viele Interessentinnen konnten nach einer theoretischen Einführung einige Produkte selbst herstellen und mitnehmen wie z.B. eine Augenfältchencreme, ein Aftersun Hydrolipid, einen kühlenden Fußbalsam, sowie einen pflegenden Lippenbalsam.



Der Siedlerverein bietet seinen Mitgliedern verschiedene Gartengeräte zum Verleih und organisiert zahlreiche Ausflüge bzw. Workshops. Informationen dazu erhalten Sie beim Obmann Kurt Ziervogel 0676/81038609.

Folgende Aktivitäten sind für den Herbst 2019 vorgesehen:

Korbnähkurs am 28.9.2019, 13 – 18 Uhr im Café Pomale, Felixdorf **Brotbackkurs** am 12.10.2019, 14 – 18 Uhr im Café Pomale, Felixdorf

Unsere Gartenfachberaterin Ada Leisenz organisiert monatlich einen **Siedlerstammtisch**, der im Gasthaus Pauki's stattfindet, jeweils um 17 Uhr. Die ersten Termine waren bereits sehr gut besucht. Ada informiert dabei über aktuelle Themen in der Pflanzenwelt wie auch Nützlinge im Garten. Die Anmeldung bitte direkt bei Frau Leisenz unter der Tel. Nr. 0664/4682379.

Die nächsten Termine sind 27.9., 25.10, 22.11. und 13.12.2019. Alle Gartenfreunde sind herzlich dazu eingeladen, auch Nichtmitglieder.

Der Vorstand des Siedlervereins wünscht weiterhin gutes Gelingen beim Garterln und einen schönen Sommerausklang sowie Herbstbeginn.

ATUS Felixdorf

So schnell vergeht die Zeit! Die Sommerpause ist um und wir sind schon "mitten drin" im neuen Turnjahr. Im letzten Gemeindespiegel gaben wir alle unsere Bewegungsangebote

Vielleicht stand damals der Urlaub

vor der Tür und die Bewegung in Felixdorf war nicht so interessant. Deshalb noch einmal eine Übersicht an dieser Stelle:

Alle Angebote starteten in der 2. Schulwoche (ab 9. September) und enden mit 20. Juni 2020 in der vorletzten Schulwoche. An schulfreien Tagen bzw. in den Schulferien finden keine Turnstunden statt. Sie können jederzeit bei unseren Gruppen einsteigen. Ab Februar ist nur mehr der halbe Beitrag fällig.

Für die Kleinsten mit ihren Betreuungspersonen:

ELTERN-KIND-TURNEN Donnerstag, 15 - 16 Uhr / 16 - 17 Uhr

Für Kinder:

"BEWEGUNG BRINGT'S" Montag, 16 - 17 Uhr (für 4- bis 6-Jährige)

> Dienstag, 16 - 17 Uhr (für 7- bis 10-Jährige) Dienstag, 17 – 18 Uhr (ab dem 10. Lebensjahr)

Für Erwachsene:

FIT ab 50plus Montag, 17:30 – 18:30 Uhr oder 18:45 – 19:45 Uhr

Mittwoch, 17:15 - 18:15 Uhr

DAMEN "fit von Kopf bis Fuß" Dienstag, 19:15 – 20:15 Uhr

NORDIC WALKING Samstag, 9 Uhr bis ca. 10:15 Uhr

Beachten Sie bitte, dass es eine weitere Einheit FIT ab 50plus ("Er & Sie 50+") am Mittwoch 18:15 - 19:15 Uhr gibt.

Dafür wäre eine Interessensanmeldung von Vorteil (Tel. 0664/5812884, Email: edith.frank@chello.at). Manche besonders Bewegungshungrige nehmen sogar an 2 oder 3 Angeboten teil! Auch das ist möglich.

Die Damenfitness-Stunde findet in

der Neuen Mittelschule, alle anderen Turngruppen in der Volksschule statt. Die Nordic-Walking-Gruppe trifft sich vor der Volksschule.

Nutzen Sie unsere Angebote! Sie werden von qualifizierten Übungsleiterinnen, die sich immer wieder fortbilden und auf jede Stunde speziell vorbereiten, gestaltet.

Wie jedes Jahr zu Beginn des Turnjahres die Grundgedanken, die unseren Turnverein prägen:

"Unser Turnverein bringt gesunde Bewegung in dein Leben. Man kann nicht früh genug beginnen! Gemeinsam macht es mehr Spaß und die Motivation gelingt leichter!"

Weitere Informationen: **Obfrau Edith Frank** Tel: 0664/5812884. Email: edith.frank@chello.at



Unser Service für Sie:

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 9-12 und 14-17 Uhr

MOBIL.: +43 676 928 5662

Teppichreinigung Möbel-Tapezierung

Teppichreparatur Bodenbeläge

Polster und Leder Verlegung von

Möbel-Reinigung Bodenbelägen





ARBÖ Ortsklub Felixdorf



Versicherungs-TIPP

EFM Leobersdorf | Manfred Geppert



Wenn der Berg ruft!

Der Herbst eignet sich perfekt dazu, die letzten Sonnentage in der Natur zu genießen. Gerade in Österreich zählt das Wandern schon seit vielen Jahren zu den beliebtesten Hobbys. Doch schneller als man denkt passieren beim Wandern auch schwerere Verletzungen – ein falscher Schritt reicht hier oft schon aus.

Um in der Freizeit, also auch beim Wandern, richtig abgesichert zu sein, benötigt man idealerweise eine private Unfallversicherung, da man für Unfälle in der Freizeit nur wenig Leistung von der Sozialversicherung erhält. Der große Vorteil einer solchen Versicherung ist, dass sie sowohl im Privat- als auch Berufsbereich finanziell unterstützt.

Sie leistet bei einer sogenannten "Dauernden Invalidität", also bleibenden Schäden, eine Einmalzahlung, gemessen an der Schwere der Beeinträchtigung. Diese kann dann zum Beispiel verwendet werden, um die eigenen vier Wände nach einem Unfall behindertengerecht umzubauen. Zusätzlich dazu übernimmt sie Kosten für Bergungen, die schnell mehrere tausend Euro betragen können, vor allem

wenn der Hubschrauber zum Einsatz kommt. Auch die sogenannte "Bergnot" ist in den Bergungskosten mitversichert.

Ebenso gibt es bei bleibenden Schäden im Rahmen der Unfallversicherung die Möglichkeit eine "Rente" ausbezahlt zu bekommen. Diese soll dann jene Lücke abdecken, die man erleidet, wenn man durch den Unfall aus der Arbeitswelt ausscheidet. Sollte ein derartiger Schutz auch im Krankheitsfall erwünscht sein, so landet man im Bereich der Berufsunfähigkeitsversicherung.

Ihr EFM Versicherungsmakler berät Sie bei diesem Thema gerne und wünscht Ihnen viel Freude auf Ihrer Wanderung!

EFM Leobersdorf

Hauptstraße 2 2544 Leobersdorf 02256/82689 leobersdorf@efm.at www.efm.at/leobersdorf



1. SC Felixdorf: **DERBYSIEGER!**



Der abermalige Meistertitel bescherte dem 1. SC Felixdorf in diesem Jahr ein weiteres absolutes Highlight. Nach 21 Jahren fand im Rahmen des NÖ-Meister-Cup am 9.8. wieder ein Derby gegen den 1. SC Sollenau statt. Schon am späten Nachmittag setzte sich von Pauki's Cafe-Restaurant ein Marsch mit über 100 Fans, begleitet von vier Dudelsackspielern, über die alte B 17 Richtung Sollenauer Sportplatz in Gang. Dort angekommen, konnte gleich der 3:2 Sieg der Reservemannschaft bejubelt werden, zu welchem Semir Ramic in seinem vielleicht letzten Spiel für den Verein zwei Tore beitrug. Semir wird sich in Zukunft auf seine Schiedsrichterkarriere konzentrieren und wir wollen ihm auf diesem Weg alles Gute dafür wünschen, uns aber auch für seinen jahrelangen Einsatz für den Verein bedanken.

Dann wurde es ernst, der mit Spannung erwartete Anpfiff des Derbys erfolgte. Vor 600 Zusehern, davon mindestens die Hälfte Felixdorfer Fans, entwickelte sich ein rassiges Spiel mit Chancen auf beiden Sei-

ten, welches in der ersten Hälfte jedoch torlos blieb. Die zweite Hälfte brachte dann für unsere Mannschaft die Entscheidung. Ein traumhafter, direkt verwandelter Freistoß unseres Dominik "Bum Bum" Bichler brachte die Führung und den Felixdorfer Fansektor zum Ausrasten. Sollenau hatte danach nur noch wenig entgegen zu setzen und kurz vor Schluss drückte Neuzugang Jakob Krenn nach einem weit abgeschlagenen Freistoß von Dominik Bichler den Ball zum 2:0 über die Linie. Damit war die Entscheidung, welche lautstark gefeiert wurde, gefallen. Ein Dank geht hier an unsere fantastischen Fans, welche die Mannschaft das gesamte Spiel hindurch angefeuert und für eine außergewöhnliche Stimmung gesorgt

Der 1. SC Felixdorf kann sich damit als Derbysieger bezeichnen und steht in der 2. Runde des NÖ-Meister-Cups, welche am 1.11.2019 ausgetragen wird.

Die neue Saison in der Gebietsliga Süd/Südost ist bereits voll im Gange. Neben dem bereits erwähnten Jakob Krenn sind mit Rückkehrer Nikola Vucic, Marco Gaulhofer, Raphael Szabo, Samuel Kuk und Hannes Weninger (Ersatztormann und Tormanntrainer) weitere Neuzugänge zu verzeichnen und so sollten wir für die Gebietsliga gut aufgestellt sein. Nach dem Rücktritt von Andi Zöger nach Meisterschaftsende wird die Kampfmannschaft nun von Dietmar Lueger trainiert. Im Namen des gesamten Vorstandes möchte ich mich hier nochmals bei Dir, lieber Andi, für 2 1/2 außergewöhnliche Jahre als Trainer der Kampfmannschaft bedanken, aber auch dafür, dass Du uns vorerst als Trainer im Nachwuchs erhalten bleibst.

Aber auch im Vorstand gab es Veränderungen. Christian Secco schied aus diesem nach jahrelangem zeitintensiven Einsatz für den Verein aus. Auch ihm gilt unser Dank.

> Anton Haderer Obmann







Rotes Kreuz Sollenau - Felixdorf



70 JAHRE BEZIRKSSTELLE - 90 JAHRE ROTES KREUZ SOLLENAU-FELIXDORF





Am 8. Juni feierte unsere Bezirksstelle ihr 70jähriges Bestehen und die Dienststelle als solche ihr 90-Jahr Jubiläum. Dazu lud die Bezirksstellenleitung Ehrengäste aus Politik, Wirtschaft und dem Roten Kreuz Niederösterreich ein. Um 10.30 Uhr durfte Bezirksstellenleiter Günter Kerschbaumer neben Landtagspräsident Mag. Karl BH-Stellvertreterin Wilfing, Claudia Pfeiler-Bach, die Bürgermeister Stefan Wöckl, Walter Kahrer, den Eggendorfer Vizebürgermeister Thomas Winter, sowie zahlreiche Gemeinderäte aus den Sanitätsgemeinden vorstellen.

Vom Roten Kreuz zeigten sich der Landesrettungskommandant Werner Kraut, Viertelsvertreter Dipl-Päd. Christian Reith, Bereichskommandant Harald Frimmel, Bezirkskommandant Christian Sacher und Kollegen aus den umliegenden Dienststellen. Von der Wirtschaft waren der Leiter der Sparkassenfiliale Felixdorf, Herr Martin Kaltenbacher, sowie Josef Enzinger mit Gattin und Patin Andrea anwesend. Auch der Kommandant der Polizeiinspektion Sollenau, Chefinspektor Christian Benda gab sich die Ehre. Der ehemalige Bezirksstellenleiter Dipl. Kfm. Franz Wunderl und seine Gattin, ebenso wie Abteilungsarzt Dr. Simon Sauerschnig waren unter den Ehrengästen. Die wichtigsten Personen an diesem Festtag waren jedoch Marion und Anton Gsellmann, sowie Pfarrer Juraj Bohynik, zumal Frau Gsellmann als Patin des neuen Einsatzfahrzeuges fungierte, welches unser Pfarrer im Rahmen des Festaktes segnete. Zu guter Letzt durfte der Bezirksstellenleiter viele Gäste und Blutspender und die zahlreich erschienenen Mitarbeiter der Dienststelle begrüßen. Nach einer Gedenkminute für den verstorbenen Bürgermeister und Bezirksstellenleiter Lorenz Hrabec, sprach der Hausherr Bgm. Stefan Wöckl, gefolgt vom Landesrettungskommandanten Mag. Werner Kraut. Danach gab Landesrettungsrat Günter Kerschbaumer einen historischen Rückblick über die Geschichte der Dienststelle, ehe Landtagspräsident Karl Wilfing seine Ansprache hielt, in der er die bedeutungsvolle Aufgabe des Roten Kreuzes in der Gesellschaft hervorhob und den Dank an alle hauptberuflichen und freiwilligen Helfer, sowie Zivildiener weitergab. Danach segnete Pfarrer Juraj Bohynik den neuen Einsatzwagen gemeinsam



mit der Patin Frau Marion Gsellmann. Im Zuge des Festaktes wurden zahlreiche Mitarbeiter geehrt. So erhielt Bezirksstellenleiterstellvertreter Hubert Stockreiter für 25 Jahre verdienstvolle Tätigkeit die bronzene Verdienstmedaille des Landes, die Damen
Elfriede Fuka, Elfriede Haller und Erna
Papai, sowie Josef Aringer und die
Bürgermeister Stefan Wöckl, Walter
Kahrer, Johann Grund und Thomas
Pollak Verdienstmedaillen des Roten Kreuzes, Robert Maijerhofer und
Helga Igel Dienstjahrabzeichen und
Markus Kerschbaumer, Josef Aringer
und Hubert Stockreiter Fahrtenspangen überreicht.

Für sein soziales Wirken und die hervorragende Zusammenarbeit mit dem Roten Kreuz überreichte man Herrn Anton Gsellmann die Henri Dunant Büste. Auch einige Damen und Herren bekamen Medaillen für mehrmaliges Blutspenden.

Nach dem Abspielen der Bundeshymne besichtigten die Ehrengäste die Ausstellung über das Rote Kreuz mit Schwerpunkt Sollenau und nahmen je ein Exemplar der erstmalig erstellten Chronik der Dienststelle entgegen. Nach dem Festakt wurde der Rot Kreuz Heurige eröffnet und der Blutspendebus des Roten Kreuzes nahm seine Arbeit auf.

Auf Grund des schönen Wetters kamen sehr viele Gäste, die die Getränke und Speisen, die ihnen von den Mitarbeitern des Roten Kreuzes kredenzt wurden, sichtlich genossen. Der laue Sommerabend endete schließlich kurz vor Mitternacht, wo danach schnellstens aufgeräumt wurde, um kurze Zeit später wieder in vollem Umfang einsatzbereit zu sein.

GESUNDHEITS- & SOZIALE DIENSTE - SENIORENTREFF & BETREUTES REISEN

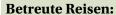
Einsamkeit und Isolation fürchten viele Menschen. Auch wenn Angehörige zur Seite stehen, sind die sozialen Kontakte nach außen sehr wichtig. Der Seniorentreff des Roten Kreuzes steht älteren Menschen offen, die mit Gleichgesinnten einen netten und angenehmen Nachmittag verbringen wollen. Kaffee und Kuchen werden von den freiwilligen Mitarbeitern des Gesundheits- und Sozialen Dienstes serviert. Treffen Sie Gleichgesinnte und machen Sie neue Bekanntschaften. Diese Form des Seniorentreffs ist eine gute Möglichkeit, das Verständnis und die Kommunikation der Generationen füreinander zu fördern. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, selbständig zum Treffen zu kommen, holen wir Sie im Bedarfsfall von zu Hause ab.

Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an unsere Mitarbeiter unter 0664 / 90 17 346.

Termine Seniorentreff: (jeweils ab 14.00 Uhr im Kulturhaus Felixdorf) **16. Oktober, 13. November und 18. Dezember**

Unser Motto beim Seniorentreff am 04.07.2019 war "Sommerfest".

Wir verwöhnten unsere Klienten mit kulinarischen Schmankerln und "Reini" sorgte für die musikalische Unterhaltung. Mit 63 Gästen waren wir "ausverkauft". Die Stimmung war bis zum Schluss bestens. Die mobile Boutique war gut besucht und es wurde fleißig eingekauft.



31. Oktober und 30. November





FELIXDORFER GEWINNER BEI DER ROTKREUZ-LOTTERIE



Beim Gewinnspiel des Roten Kreuzes gewann das Ehepaar L. aus Felixdorf einen Hauptpreis. Dies war bereits der 3. Gewinn eines Rot Kreuz Mitglieds aus dem Rettungssprengel der Bezirksstelle Sollenau-Felixdorf in den letzten Jahren.

Am 1. August übergab somit Organisationsleiter Herr Günter Leser und Frau Erna Papai an der Dienststelle den Preis an die glücklichen Gewinner.

Herzliche Gratulation!

WIR GRATULIEREN ZUM 105. GEBURTSTAG

Am selben Tag gratulierte Bezirksstellenleiter Günter Kerschbaumer zudem dem ältesten Rot Kreuz Mitglied, Herrn **Otto Holbik** zu seinem 105. Geburtstag. Der junggebliebene Jubilar wurde zudem vom Land Niederösterreich durch den Bezirkshauptmann, von der SPÖ Niederösterreich, der Gemeinde und der

Ortspartei ebenfalls geehrt.

Die Ehrung dauerte schließlich mehr als eine Stunde, da das Geburtstagskind einige Geschichten aus seinem langen und interessanten Leben erzählte.

Die Bezirksstelle gratuliert sowohl den Gewinnern als auch Otto Holbik nochmals recht herzlich.





www.apotheke-felixdorf.at

Ihre Apotheke für Körper, Geist und Seele – Gemeinsam Miteinander Lächeln Wir freuen uns, Ihnen in vielen Gesundheitsfragen mit Rat und Tat zur Seite zu stehen. Unser freundliches Team verfügt über pharmazeutisch kompetentes und viel Spezialwissen im Bereich alternativ Medikation, wie:

- · Schüßler-Salze
- · Bachblüten
- · Homöopathie, usw.

Seit Jahren bewährt und beliebt sind unsere
Teespezialitäten und hauseigenen Anfertigungen.

Öffnungszeiten: MO-FR: 08-12 Uhr & 14-18 Uhr SA: 08-12 Uhr



Tierarztpraxis Mag. Doris Hampel

Praxis, Labor, Hamöopathie Hauptstr. 57 2603 Felixdorf

Mo, Mi 9-11 u. 16-19 Di, Fr 16-19 Sa 9-11

Flexible Impf- u. OP-Termine ohne Wartezeiten

Tel./Fax 02628/66025 Mobil 0664/47 52 135 E-Mail doris.hampel@a1.net

Website http://members.aon.at/praxis-hampel

Gelenkesprobleme beim Hund

Viele Hunde, vor allem die älteren, haben Probleme mit ihren Gelenken. Die verschiedensten Fehlstellungen, die bekannteste an der Hüfte, die HD, verursachte nicht nur bei den Zuchttieren für lange Zeit eine enorme Einschränkung, sondern heutzutage bei vielen, vielen Mischlingen.

Bei den Zuchttieren hat man nach dem Erkennen dieses Problems regelmäßig Röntgenaufnahmen gemacht. Ein sehr korrekter Züchter hat nur 100 % gesunde Tiere, deren Eltern und auch deren Großelterntiere gesund waren, verwendet. Ja, bis in die 2. Generation muss man kontrollieren, damit beim Züchten nichts passiert. Bei der kleinsten Abweichung vom Hüftwinkel muss sofort eine Weiterzüchtung mit diesen Tieren gestoppt werden. Nachdem wir uns bei der Hüfte auszukennen glaubten, hörten wir, dass weitere Gelenke des Hundes in Gefahr sind: OD (Schulter) und ED (Ellbogen).

Je größer und schwerer die Hunderasse (der Mischling) ist, umso heftiger sind die Probleme. Wenn es sich um eine Fehlstellung handelt, wird sehr bald der Knorpel beleidigt und er beginnt zu schmerzen. Mit zunehmendem Alter baut sich dann die Muskulatur ab, und die Bewegungen werden noch schwieriger. Was kann man tun, um möglichst geringe Beschwerden zu haben? Beim Junghund beginnt das bei der richtigen Ernährung, die je nach Größe des Tieres optimal zusam-

mengesetzt sein soll. Das heißt, wichtige Nährstoffe für den Knorpel in der Wachstumsphase, wichtige Nährstoffe beim erwachsenen Tier und wiederum angepasstes Futter im Alter.

Da bin ich schon beim nächsten Punkt – Nahrungsergänzungsmittel. Auch für die Knochen und Gelenke gibt es eine Menge, die für Ihr Tier wirklich gut sind. Ob als Granulat oder in der beliebten Kautablette als Leckerli für den Hund ...Wichtig ist die Qualität des Produkts und, dass man zusätzliche Präparate an die Grundversorgung des Hundes anpasst.

Wie bei allen Empfehlungen in der Medizin gilt auch hier: Vorbeugen ist besser als Spätschäden behandeln zu müssen.

Bei altersbedingten Problemen können auch Schmerzmittel aus der Pflanzenheilkunde große Hilfe bieten. Sehr gut wirken zum Beispiel Weihrauch, Teufelskralle und das MSM. MSM – Methyl Sulfonyl Methan – eine natürliche Schwefelverbindung – wirkt hervorragend auf den Knorpel und generell bei jeder Entzündung.

Sehr gerne kombiniere ich dann die Homöopathie in den Behandlungsplan mit ein, je nachdem wie ausgeprägt die Beschwerden sind. Eine weitere gute Möglichkeit ist die Verwendung von Cannabidiol (CBD), welches in spezieller Zubereitung



entweder in Tropfenform oder als Granulat für unsere Hunde erhältlich ist.

Wenn all die sanfteren Hilfen zu wenig Erleichterung bringen, bietet uns natürlich die Schulmedizin so einiges an klassischen Schmerzmitteln. Ich selbst bevorzuge die natürlicheren Präparate, weil sie keine Nebenwirkungen haben und – sofern es sich nicht um sehr schlimme Schmerzen handelt – auch hervorragend gut wirken! Vor allem die Kombinationen der verschiedenen Präparate bringen den gewünschten Effekt.

Pflege und Betreuung Zuhause mit Herz

Was wünschen sich viele Menschen vom Leben wenn sie älter werden? Sie wünschen sich Wärme, Geborgenheit und Aufmerksamkeit. Sie möchten ihr Leben in Selbstbestimmung nach ihren individuellen Ansprüchen verbringen.

Doch nach einem Unfall oder einem längeren Krankenhaus- aufenthalt kann sich plötzlich alles ändern und wir sind auf die Unterstützung anderer Menschen angewiesen.

Die MitarbeiterInnen der Volkshilfe NÖ / SERVICE MENSCH GmbH ermöglichen es uns, zuhause ein Leben nach den eigenen Vorstellungen zu gestalten.

Die MitarbeiterInnen kommen direkt nach Hause und stehen täglich zur Seite. Die HeimhelferInnen packen z.B. im Haushalt mit an und erledigen Besorgungen.

Die Gesundheits- und KrankenpflegerInnen sichern eine optimale fachliche Pflege. Sie betreuen individuell und menschlich in enger Zusammenarbeit mit den ÄrztInnen. Sie beraten gerne zum Thema Pflege, Pflegegeld, Wundheilung und Ernährung.

Die MitarbeiterInnen sind mit Herz da. Sie bieten ihre Partnerschaft an, um gemeinsam die täglichen Herausforderungen zu meistern und ein selbstbestimmtes Leben in Sicherheit zu ermöglichen!

Tel. 0676 / 8676 www.noe-volkshilfe.at



Wir beraten Sie auch gerne telefonisch über unsere Angebote:

Service-Hotline 0676 / 8676

Angebote für SeniorInnen

- Mobile Pflege
- Mobile Betreuung
- Beratung
- 24-Stunden-Personenbetreuung
- Essen zuhause
- Notruftelefon & Schlüsselsafe
- Mobile Therapie

Qualität ist uns wichtig

Deshalb sind unsere Dienstleistungen ISOzertifiziert!





Apotheken Bereitschaftsdienst

SEPTEMBER		OKTOBER		NOVEMBER		DEZEMBER					
So	1	S	Di	1	M	Fr	1	FI	So	1	В
Mo	2		Mi	2		Sa	2	Н	Mo	2	C
Di	3	С	Do	3		So	3		Di	3	M
Mi	4	M	Fr	4	F	Mo	4		Mi	4	
Do	5		Sa	5	FI	Di	5	С	Do	5	
Fr	6		So	6	H	Mi	6	M	Fr	6	F
Sa	7	F	Mo	7		Do	7		Sa	7	FI
So	8	FI	Di	8		Fr	8		So	8	
Mo	9		Mi	9	C	Sa	9	F	Mo	9	
Di	10		Do	10	M	So	10	FI	Di	10	
Mi	11		Fr	11		Mo	11	Н	Mi	11	C
Do	12	C	Sa	12		Di	12		Do	12	M
Fr	13	M	So	13	F	Mi	13		Fr	13	
Sa	14		Mo	14	FI	Do	14	С	Sa	14	
So	15		Di	15	H	Fr	15	M	So	15	F
Mo	16	F	Mi	16		Sa	16		Mo	16	FI
Di	17	FI	Do	17		So	17	Z	Di	17	
Mi	18		Fr	18	C	Mo	18	F	Mi	18	
Do	19		Sa	19	M	Di	19	FI	Do	19	
Fr	20		So	20		Mi	20	H	Fr	20	С
Sa	21	С	Mo	21	Z	Do	21		Sa	21	M
So	22	M	Di	22	F	Fr	22		So	22	
Mo	23		Mi	23	FI	Sa	23	С	Mo	23	
Di	24		Do	24	H	So	24	M	Di	24	F
Mi	25	F	Fr	25		Mo	25		Mi	25	FI
Do	26	FI	Sa	26		Di	26		Do	26	
Fr	27		So	27	С	Mi	27	F	Fr	27	
Sa	28		Mo	28	M	Do	28	FI	Sa	28	
So	29		Di	29		Fr	29	Н	So	29	C
Mo	30	С	Mi	30		Sa	30		Mo	30	M
			Do	31	F				Di	31	P

- F St. Hubertus Apotheke, Hauptstraße 25, 2603 Felixdorf, Tel.: 02628 / 62 222
- **S** Hubertus Apotheke , Wr. Neustädter Straße 1, 2601 Sollenau, Tel.: 02628 / 477 81
- **P** Apotheke zum hl. Leonhard, Wöllersdorfer Straße 14, 2753 Markt Piesting, Tel.: 02633 / 422 69
- **B** Bahnhof Apotheke, Zehnergasse 4, 2700 Wr. Neustadt, Tel.: 02622 / 23 29 30
- C Civitas Nova Apotheke, Prof. Dr. Koren Straße 8a, 2700 Wr. Neustadt, Tel.: 02622 / 266 16
- H Heiland Apotheke, Pottendorfer Straße 6, 2700 Wr. Neustadt, Tel.: 02622 / 22 128
- M Merkur Apotheke, Stadionstraße 6 12, 2700 Wr. Neustadt, Tel.: 02622 / 86 165
- **Z** Zehnergürtel Apotheke, Roseggergasse 55, 2700 Wr. Neustadt, Tel.: 02622 / 66 356
- FI Fischapark Apotheke, Zehnergasse 12 24, 2700 Wr. Neustadt, Tel.: 02622 / 240 20



24-Stunden Auskunftsservice in ganz Österreich

Unter der Kurznummer 1455 erhält jede Anruferin/jeder Anrufer rasch und unbürokratisch Auskunft über die nächstgelegene dienstbereite Apotheke, auf Wunsch sogar mit Wegbeschreibung. Der Apothekenruf 1455 ist rund um die Uhr, 24 Stunden, 365 Tage lang erreichbar (Anruf aus dem Ausland: +43 1 1455).

Freiwillige Sonn- und Feiertagsdiensteinteilung der Tierärzte für das Jahr 2019

im Verwaltungsbezirk Wiener Neustadt und der Stadt Wiener Neustadt

Sa, 8 Uhr – Mo, 7 Uhr, bzw. am Vorabend von Feiertagen 20 Uhr bis zum darauffolgenden Tag 7 Uhr. Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten!

SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
31.81.9. II	0506. III	0103. III	01.12. III
0708. III	1213. IV	0910. IV	0708. IV
1415. IV	1920. I	1617. I	1415. I
2122. I	2627. II	2324. II	2122. II
2829. II		30.11. III	2426. III
			2829. IV
			31.12. I

GRUPPENEINTEILUNG: Vorstehende Einteilung wurde von den Tierärzten auf freiwilliger Basis getroffen und stellt keinen verpflichtenden Dienst dar. Die Regelung erfolgte im Interesse einer möglichst gesicherten tierärztlichen Versorgung und Betreuung.

GRUPPE 1

Dr. E. und W. Maresch, Kirchschlag/BW, 02646/3362 | 02648/306

Mag. U. Schneeberger, Bad Erlach, 02627/463 41 | 0650/28 22 111 | 02629/22151

Tierpraxis DuetVet, Mag. M. Spritzendorfer & Mag. R. SarsarmanMarkt Piesting, 02633/422 31 |
0664/91 66 279 | 0664/91 66 278

Tierklinik Dr. M. Lehmann, Dr. T. Sander, Wr. Neustadt, 02622/83003 | 0699/126 22 500

GRUPPE II

Mag. D. Kössler, Wiesmath, 02645/2803

Mag. Ing. H. Abel, Mag. S. Abel-Reichwald, Kirchschlag/BW, 02646/ 25943

Mag. S. Erbstein, Mag. B. Ponweiser, Wr. Neustadt, 02622/654 51 | 0664/300 32 98

Tierklinik Dr. M. Lehmann, Dr. T. Sander, Wr. Neustadt, 02622/83003 | 0699/126 22 500

Dr. J. Leimer, Krumbach, 02647/42 343 bis November 2019

GRUPPE III

Dr. F. Pfneisl, Lichtenegg, 02643/200 00 | 0676/734 64 62

Dr. R. Stiel, Markt Piesting, 02633/434 55 | 0664/142 61 70

Tierklinik Dr. M. Lehmann, Dr. T. Sander, Wr. Neustadt, 02622/83003 | 0699/126 22 500

GRUPPE IV

Dr. B. Samm, Lanzenkirchen, 02627/45 714 | 0664/392 65 59

Dr. F. Strobel, Kirchschlag/BW, 02646/3300

Tierklinik Dr. M. Lehmann, **Dr. T. Sander**, Wr. Neustadt, 02622/83003 | 0699/126 22 500

Ärzte - Notdienst



Wochenend- und Feiertags-Bereitschaftsdienst NÖ: Die Praktischen Ärzte sind ausschließlich in der Zeit von 7.00 bis 19.00 Uhr (Tagdienst) für die Patientenversorgung zuständig. Von 19.00 bis 7.00 Uhr Früh (Nachtdienst) sind die Ärzte des Notrufs NÖ (Hotline: 141 oder Webpage: https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/) für die Patientenversorgung zuständig.

Datum	Arzt	Ort	Tel.Nr.
14 15. Sept.	Dr. Ilse Rumpler	Hauptplatz 1, 2604 Theresienfeld	02622 / 712 45
21 22. Sept.	Ärzte des Notrufs NÖ	https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/	Hotline: 141
28 29. Sept.	Dr. Lydia Schuster	Untere Feldgasse 1, 2492 Eggendorf	02622 / 733 14
5 6. Okt.	Ärzte des Notrufs NÖ	https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/	Hotline: 141
12 13. Okt.	Ärzte des Notrufs NÖ	https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/	Hotline: 141
19 20. Okt.	Dr. Edwin Neuber	Inselweg 1, 2492 Eggendorf	02622 / 73 270
26 27. Okt.	Dr. Jochen Rausch	Hauptstraße 33, 2603 Felixdorf	02628 / 622 43
1. Nov.	Ärzte des Notrufs NÖ	https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/	Hotline: 141
2 3. Nov.	Ärzte des Notrufs NÖ	https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/	Hotline: 141
9 10. Nov.	Dr. Sorina Nedeia Dubovan	Hauptplaltz 2, 2601 Sollenau	02628 / 47 275
16 17. Nov.	Dr. Birgitta Gisperg	Badenerstraße 19, 2751 Matzendorf	02628 / 66390
23 24. Nov.	Dr. Simon Sauerschnig	Fabrikgasse 10, 2603 Felixdorf	02628 / 62466
30. Nov 1. Dez.	Ärzte des Notrufs NÖ	https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/	Hotline: 141
7 8. Dez.	Dr. Lydia Schuster	Untere Feldgasse 1, 2492 Eggendorf	02622 / 73314
14 15. Dez.	Dr. Ilse Rumpler	Hauptplatz 1, 2604 Theresienfeld	02622 / 712 45
21 22. Dez.	Ärzte des Notrufs NÖ	https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/	Hotline: 141
24. Dez.	Ärzte des Notrufs NÖ	https://cms.arztnoe.at/cms/ziel/100980/DE/	Hotline: 141
25. Dez.	Dr. Edwin Neuber	Inselweg 1, 2492 Eggendorf	02622 / 73 270
26. Dez.	Dr. Jochen Rausch	Hauptstraße 33, 2603 Felixdorf	02628 / 622 43
28 29. Dez.	Dr. Birgitta Gisperg	Badenerstraße 19, 2751 Matzendorf	02628 / 66390
31. Dez.	Dr. Sorina Nedeia Dubovan	Hauptplatz 2, 2601 Sollenau	02628 / 47 275

Zahnärzte - Notdienst

Datum	Arzt	Ort	Tel.Nr.
1415. Sept.	Dr. med. dent. Swiatek-Haslinger Caroline	Hauptstraße 17/2/1, 2522 Oberwaltersdorf	02253/201 99
21 22. Sept.	Dr. med. univ. dent. Trinkl Nina	Reisenbauer-Ring 7/4/2, 2351 Wr. Neudorf	02236/455 63
28 29. Sept.	Dr. med. dent. Schmid-Renner Barbara E.	Heiligenkreuz 45, 2532 Heiligenkreuz	02258/85 80
5 6. Okt.	Dr. med. univ. Rezwan Asghar	Fabrikgasse / Ärztehaus 10, 2603 Felixdorf	02628/657 57
12 13. Okt.	Dr. med. dent. Schragl Stefan	Schwarzottstraße 2a, MSC 1, 2620 Neunkirchen	02635/617 61
19 20. Okt.	Dr. med. univ. dent. Vegh Andras	Triesterstraße 47, 2620 Neunkirchen	02635/622 57
26 27. Okt.	Dr. med. univ. Schlanitz Wolfgang	Bahngasse 41, 2700 Wiener Neustadt	02622/277 11
1 3. Nov.	Dr. med. univ. Hacker Walter	Wiener Straße 3, 2486 Pottendorf	02623/735 85
9 10. Nov.	Dr. Burger Felicia	Badgasse 1, 2552 Hirtenberg	02256/658 28
16 17. Nov.	Dr. med. univ. Legnar Martina	Bahngasse 4/11, 2500 Baden	02252/447 10
23 24. Nov	Dr. med. univ. Scheicher Michael	Marktzentrum 6, 2752 Wöllersdorf	02633/438 00
30. Nov 1. Dez.	Dr. med. dent. Negrin Maximilian	Linserberger Straße 12, 2822 Bad Erlach	02627/485 64
7 8. Dez.	Dr. med. univ. Gruscher Susanne	Antonsgasse 4, 2500 Baden	02252/806 93
14 15. Dez.	Dr. med. univ. Oedendorfer Peter	Wr. Neustädter Straße 3, 2542 Kottingbrunn	02252/769 97
21 26. Dez.	Dr. med. dent. Ney Sandra	Schneeberggasse 90, 2700 Wiener Neustadt	02622/229 29
28 29. Dez.	Dr. med. univ. Radl Gabriela	Hauptstraße 16, 2353 Guntramsdorf	02236/524 55
31. Dez.	Dr. med. univ. Sigmund Gerda	Eichbüchl 1, 2801 Katzelsdorf	02622/782 94





Übertragen Sie jetzt Ihr Konto und gesamtes Depot zur Volksbank und profitieren Sie von unseren Vorteilen!

GRATISI

Unser Team der Filiale Felixdorf unterstützt Sie gerne! Filiale 2603 Felixdorf, Hauptstraße 34 Tel.: 02628 62446, E-Mail: felixdorf@volksbankwien.at



Mag. Peter Pavitsits Filialleitung Kommerzkundenberatung peter.pavitsits@volksbankwien.at



Sandra Schiller Stv. Filialleitung Kundenberatung sandra.schiller@volksbankwien.at



Stefan Haiden Kundenberatung stefan.haiden@volksbankwien.at



Bernhard Seidl Kundenberatung bernhard.seidl@volksbankwien.at



Adriana Zehethofer Kundenberatung adriana.zehethofer@volksbankwien.at



Kundenberatung sarah.prinz@volksbankwien.at

Die Nähe zum Kunden ist uns als Volksbank Wien wichtig. Daher unterstützen wir Sie gerne bei Ihrem Konto-/Depotwechsel. Auf Ihren Wunsch hin übernehmen wir vor Ort die Kommunikation mit Ihrer bisherigen Bank.

DISCLAIMER: *Das Angebot gilt bis 31.12.2019 und richtet sich ausschließlich an natürliche Personen, die noch kein Wertpapier-Depot oder Konto bei der VOLKSBANK WIEN AG besitzen. Die VOLKSBANK WIEN AG übernimmt die Übertragungsspesen (max. 500 €) und ein Jahr Depotführung, sowie die Kontoführungsgebühr im 1. Jahr. Konto Klassik: 34,80 €, Konto Direkt: 70,80 €, Konto Komfort: 106,80 €, Konto Exklusiv: 202,80 €.